Miesenbach Rundschau

Dezember 2011

Amtliche Mitteilung

Winterszeit

Im Wold und auf der Heh`,
do liegt a, da g`frierige Schnee.
Sou schei zum Auschaun,
hoffentli tuats net taun.

Za da Weihnachtszeit tramt a jed`s Kind,
dass Schneemänner zum Bau`n sind.
Des wor scho immer sou und wird`s a bleib`n,
des wird a die moderne Technik net vertreib`n.

Christkindl suachn geh`n im Schnee,
Scheeboll schiass`n mit Juchhee.
Die Winterszeit hot ihre schenen Seit`n,
soa via oll die ander`n Jahreszeit`n.

Die kloare Luft tuat olle guat,
mocht g`sunde Lungen und a frisches Bluat.
D`rum aussì in die Natur, wenn die Sunn` schei`t,
as Herz und G`miat si g`freit.

© Herta Sitka

Der Bürgermeister, der Gemeinderat und die Gemeinde-
bediensteten wünschen der Bevölkerung von Miesenbach
ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für
das Jahr 2012

Bürgermeister

Geschätzte
Gemeinde-
bewohnerin-
nen!
Geschätzte
Gemeinde-
bewohner!

Das Jahr 2011 neigt sich dem Ende zu. Wir sind alle angehalten über Vergangenes Rückschau zu halten und uns auf das vor uns liegende Jahr 2012 vorzubereiten. Im Rückblick war das dem Ende zugehende Jahr 2011 ein Jahr, in welchem wir von Unwettern und großen Katastrophen verschont wurden, es einige Veränderungen gab und wir auch viele Anlässe zum Feiern hatten. Natürlich gab es für manche Familien auch Grund zur Trauer, wenn es galt, von liebevollsten Menschen Abschied zu nehmen. Ihnen allen gilt unsere Anteilnahme.

Auch in der Gemeinde konnten wir uns an einigen besonderen Anlässen erfreuen. War es Anfang August das große Fest für Gäste, Vermieter und Einheimisch mit der Eröffnung des Wasserweges. Viele Ehrengäste wie LR Seitinger, Labg. Erwin Gruber, Landesschulratspräsidentin Elisabeth Meixner und andere kamen an diesem Tag nach Miesenbach, um die Eröffnung dieses sehr gelungenen Wanderweges vorzunehmen. Mittlerweile wurde dieser Weg schon von mehr als 1000 Wandernern begangen und belobt. Das besondere Highlight dieses Weges ist neben den vielen Brücken und Stegen entlang der Bäche das kleinste Schaukraftwerk Europas, welches die Stromerzeugung veranschaulicht und gleichzeitig auch nutzbringend betrieben wird, denn es liefert in etwa den Strom für eine Einfamilienhaus, welcher in das öffentliche Netz eingespeist wird. Für dieses Werk danke ich stellvertretend Obm Karl Paunger, Hermann Wiesenhofer jun. und Heribert Wetzberger jun. für die Ausführung dieses Wanderweges und der Schlosserei Franz und Ing.

Günther Mosbacher aus Gschaid für die Entwicklung und den Bau des Kleinkraftwerkes, Herrn Willi Maier aus Baierdorf sowie der Estag (Pichler Werke) für die Elektronik und den Anschluss an das öffentliche Stromnetz. Allen Grundbesitzern, die das Zustandekommen dieses Weges durch die Bereitstellung von Grundstücken ermöglicht haben sei ebenfalls herzlich gedankt. Für die finanzielle Hilfe danken wir unserem Gemeindeferenten LHstv. Hermann Schützenhöfer. Großen Grund zur Freude hatten wir auch Anfang September, als beim Blumenkosro in Wenigzell Frau Jutta Hirzabauer Blumenkönig wurde und wir beim Landesblumenschmuckwettbewerb mit dem 2. Preis ausgezeichnet wurden. Einen besonderen Preis bekamen Ernest und Maria Hirzabauer für ihre großartige Fuchsienpracht. Allen BewohnerInnen im gesamten Gemeindegebiet für den schönen Blumenschmuck an den Häusern und in den Gärten ein großes Danke. Für den öffentlichen Bereich bedanken wir uns stellvertretend bei Frau Susanne Maderbacher und Frau Margret Maierhofer.

Ich danke auch allen Vereinsobleuten und Mitgliedern für ihren ehrenamtlichen Einsatz. Im Bereich der Straßensanierung begannen wir im Herbst mit Arbeiten an der Straße Kreuzwirt – Wildwiesenhof.

Auch im personellen Bereich gab es eine Veränderung. Unser Gemeindefahrer Herr Reinhold Grabner hat von sich aus den befristeten Vertrag nicht verlängert und ist per 01.09.2011 aus dem Gemeindedienst ausgeschieden. Wir wünschen für seinen weiteren Lebensweg alles Gute! Mit der Einstellung vom Herr Johann Buchegger durch den Gemeinderat haben wir wieder einen Mitarbeiter, der unser Team im Bereich Außendienst vervollständigt.

Wir wünschen Herrn Buchegger viel Freude an seinen vielfälti-

gen Aufgaben im Gemeindebereich! In der Leitung der Volksschule gab es ebenfalls eine Veränderung. Herr Oberschulrat Erhard Mariacher ist nach 40 jähriger Tätigkeit an unserer Volksschule, davon 27 Jahre als Leiter, in den Ruhestand getreten. Im Zuge einer sehr schönen Feierstunde, welche vom Lehrkörper der Volksschule gestaltet und vorbereitet wurde, überreichte der Gemeinderat Herrn OSR Mariacher das goldene Ehrenzeichen der Gemeinde Miesenbach und dankte für seine Leistungen im öffentlichen Leben unserer Gemeinde. An dieser Stelle möchte ich den Kindern und dem Lehrkörper der Volksschule ein großes Lob und einen herzlichen Dank für die Aufführung eines tollen Musicals aussprechen. OSR Mariacher wünschen wir für seinen weiteren Lebensweg alles Gute und danken für seinen Einsatz. Als neue Leiterin wurde Frau Anita Auer bestellt. Ihr wünschen wir für ihre verantwortungsvolle Tätigkeit viel Erfolg.

In den letzten Wochen war das Thema Gemeindegemeinschaft in aller Munde. Es ist unbestritten, das in den nächsten Jahren auf uns alle Veränderungen zukommen. Welcher Natur diese Veränderungen sind steht natürlich noch nicht fest. Die Entscheidungen, die es in der Zukunft zu treffen gilt, müssen natürlich sehr verantwortungsbewusst und durchdacht gefällt werden. Wir sind gefordert alte Strukturen zu überdenken und zu prüfen, zu sehen wo ist Zusammenarbeit sinnvoll und machbar, in welcher Art und Weise ist sie umsetzbar. Dies alles wird eine große Herausforderung für uns alle sein. Was wir auf keinen Fall betreiben werden ist eine Vogel Strauß Politik. Wir werden den Kopf nicht in den Sand stecken, sondern uns aktiv um die Zukunft unserer schönen Gemeinde bemühen.

In diesem Sinne wünsche ich allen Miesenbacherinnen und Miesenbachern ein friedliches Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Jahr 2012!

Es grüßt herzlichst

Euer Bürgermeister

Alle Jahre wieder die Herausforderung: Winterdienst

Mit Winterbeginn weist die Gemeinde Miesenbach nochmals auf die gesetzliche Anrainerverpflichtung gemäß § 93 Straßenverkehrsordnung 1960-StVO 1960, BGBl 1960/159 idgF, hin. Die Anrainerverpflichtung betrifft insbesondere die Schneeräumung, Streuung, bzw. Reinigung der Gehsteige und Gehwege, sowie die Beseitigung diverser Schneewächten und Eisbildungen von den Dächern.

§ 93 StVO lautet

„(1) Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten, land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6.00 bis 22.00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in einer Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen. Die gleiche Verpflichtung trifft Eigentümer von Verkaufshütten. [...]

(2) Die in Abs. 1 genannten Personen haben ferner dafür zu sorgen, dass Schneewächten oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude bzw. Verkaufshütten entfernt werden. [...]

(6) Zum Ablagern von Schnee aus Häusern oder Grundstücken auf die Straße ist eine Bewilligung der Behörde erforderlich. Die Bewilligung ist zu erteilen, wenn das Vorhaben die Sicherheit, Leichtigkeit und Flüssigkeit des Verkehrs nicht beeinträchtigt.“ Unbebaute land- und forstwirtschaftliche Liegenschaften im Sinne dieser gesetzlichen Bestimmung sind nur solche, die nicht in einem räumlichen

Zusammenhang mit bewohnten oder nicht bewohnten land- oder forstwirtschaftlichen Wohn- oder Wirtschaftsgebäude stehen. Nicht zur Räumung verpflichtet sind weiters Eigentümer von Baugrundstücken, welche land- und forstwirtschaftlich genutzt werden.

zu Abs 2: Mögliche Gefahren wie „Dachlawinen“ sind durch das Aufstellen von Warnstangen anzukündigen. Es ist jedoch für eine rasche Entfernung des Schnees, der Schneewächten und Eisbildungen von den Dächern zu sorgen. zu Abs 6: Ablagerungen von Schnee auf der Straße im Zuge der Schneeräumung sind verboten.

Weiters wird darauf hingewiesen, dass bei Privatstraßen (z.B. Hofzufahrten) der jeweilige Grundeigentümer und bei Interessentenstraßen die Weggenossenschaft bzw. die Grundeigentümer zur Räumung und Streuung der Straße verpflichtet sind und dafür auch haftet.

Räum- und Streupflicht

Aus arbeitstechnischen Gründen können bei entsprechendem Personal- und Maschineneinsatz Gehsteige und Gehwege entlang von verbauten Liegenschaften im Ortsgebiet, weiters öffentliche Privatstraßen und Interessentenstraßen von der Gemeinde mitbetreut werden.

Die Gemeinde Miesenbach weist jedoch ausdrücklich darauf hin,

- dass es sich dabei um eine freiwillige Arbeitsleistung der Gemeinde handelt, die unverbindlich ist und aus der kein Rechtsanspruch abgeleitet werden kann;
- dass die gesetzliche Verpflichtung sowie die damit verbundene zivilrechtliche Haftung für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der Arbeiten in jedem Fall beim verpflichteten Anrainer bzw. Grundeigentümer verbleiben. Eine Übernahme dieser Räum- und Streupflicht durch stillschweigende Übung im Sinne des § 863 Allgemeines

Bürgerliches Gesetzbuch (ABGB) wird hiermit ausdrücklich ausgeschlossen.

Haftung: Eine Missachtung der Anrainerpflichten kann zivilrechtliche, verwaltungsstrafrechtliche und strafrechtliche Konsequenzen zur Folge haben.

Die Gemeinde Miesenbach ersucht um Kenntnisnahme und hofft, dass durch eine gute Zusammenarbeit auch in diesem Winter wieder eine sichere und gefahrlose Benützung der Gehsteige, Gehwege und öffentlichen Straßen möglich ist. Eine evtl. Räumung von Privatstraßen und Interessentenstraßen, Gehsteigen kann jedenfalls nur dort vorgenommen werden, wo die Breite und Beschaffenheit des Weges eine Schneeräumung mit den Geräten der Gemeinde zulässt bzw. die Räumung nicht durch Geräte, Fahrzeuge etc. behindert wird.

Sollten es die personellen und maschinellen Ressourcen zulassen, wird die Gemeinde die Wegehalter von Privatstraßen und Interessentenwege auch bei der Streuung unterstützen. Bei Bedarf kann am Gemeindeamt um Unterstützung angefragt werden und die Gemeinde wird bei der nächsten Streuung in diesem Bereich diese wenn möglich übernehmen. Darüber hinaus stellt die Gemeinde den Bewohnern kostenlos Streusplitt zur Verfügung. Bei Interesse bitte das Gemeindeamt kontaktieren. Eine Ausgabe von Streusalz in Kleinmengen ist gegen Entgelt möglich (Eur 0,20 je kg). Weiters wird gebeten, Schneestecken aufzustellen um vorhandene Hindernisse, wie Randleisten, Kanaldeckel udgl. erkennbar zu machen und Äste, Stauden udgl. zurückzuschneiden, um die Zufahrt zu ermöglichen.

Für allfällige Beschädigungen durch das Räumfahrzeug übernimmt die Gemeinde keine Haftung.

Der Bürgermeister
Bgm. ÖkR Hans Sorger

Verwaltung

Nahversorger – ein Stück Lebensqualität?!

Die nachfolgenden Zeilen sollen ein kleiner Denkanstoß sein.

Die Nahversorgungsbetriebe in Miesenbach sind bei näherer Betrachtung meinerseits nicht nur Betriebe die Geschäfte machen sondern Arbeitgeber, Versorger und „Umweltschützer“. Sie sichern uns allen ein Stück Lebensqualität in unserem Ort.

Geht es darum etwas einkaufen zu wollen ohne sich ins Auto setzen zu müssen und mindesten 10 Minuten Fahrzeit zu haben, man bedenke die mit jeder Fahrt verbundene Belastung unserer Umwelt! Oder aber auch am Samstag ohne großen Aufwand frisches Gebäck für das Frühstück zu haben. Sich mal eine neue Frisur oder eine Massage zu gönnen. Die Bankgeschäfte tätigen zu können, ohne in den nächsten Ort fahren zu müssen. Oder sich von unserer Gastronomie verwöhnen zu lassen. Auch viele andere Betriebe sind es, die letztendlich dafür sorgen, dass das Geld und die Wertschöpfung in unserem Ort bleibt. Was geschieht, wenn wir unsere Nahversorger verlieren? Wir müssten wegen jeder Kleinigkeit die wir brauchen in ein Auto steigen und in den nächsten Ort fahren. Kein Problem werden viele denken. Aber was ist mit jenen Mitbürgern die vielleicht kein Auto haben. Wie sieht es aus, wenn die Spritpreise weiter steigen? Vielleicht würden wir uns dann wünschen noch einen Nahversorger zu haben, wenn wir mal wieder eine Kleinigkeit, die wir aber benötigen würden, beim Einkauf vergessen haben. Ich würde mir wünschen, dass jeder darüber nachdenkt, welche Bedeutung Nahversorgung für ihn hat und welche Möglichkeit er hat, dazu beizutragen, uns unsere Nahversorger zu erhalten.

Lohnsteuer-zurück-Tage

Wir freuen uns, dass auch im Februar 2012 wieder die Lohnsteuer-zurück-Tage in Zusammenarbeit mit der Buchhaltung Brunnhofer aus Birkfeld stattfinden werden. Frau Helga Fischer wird wieder Tipps für die Arbeitnehmerveranlagung (Lohnsteuerausgleich) geben. Die genauen Termine werden per Postwurfsendung bekanntgegeben.

Bericht von der Gemeinderats-sitzung vom 24.11.2011:

In der Sitzung vom 24.11.2011 berichtete Bgm Sorger über eine Exkursion der Gemeinden der Kleinregion Birkfelder Raum nach Südtirol, Schweiz und Deutschland um sich über die dort bereits erfolgten Gemeindegemeinschaften zu informieren. Die Reiseteilnehmer konnten viele Informationen als Denkanstöße mit nach Hause nehmen.

In dieser Sitzung wurde auch über die Transportkosten für unsere Kindergarten- und Schulkinder beraten. Die Kosten für das Schuljahr 2011/2012 belaufen sich laut Anbot der Fa Hirzabauer auf 4000,-€. Es wurde in einer vorangegangenen Gemeinderats-sitzung beschlossen, schon in diesem Schuljahr einen Fahrtkostenbeitrag von den Eltern der Kinder einzuheben. Da wir bereits mitten im Schuljahr sind und wir unsere Familien fördern möchten, wurde in der Sitzung vom 24.11.2011 einstimmig beschlossen, die Kosten für dieses Schuljahr nochmals zur Gänze zu übernehmen. Somit entfällt in diesem Jahr der Fahrtkostenbeitrag. Ab dem Schuljahr 2012/2013 wird jedoch für den Transport der Kindergartenkinder und den Transport jener Schulkinder, die keinen Anspruch auf Schülerfreifahrt haben, ein Fahrtkostenbeitrag von den Eltern zu leisten sein. Die Höhe des Beitrages wird erst festgelegt und den

betroffenen Eltern mitgeteilt.

Des Weiteren wurde in dieser Sitzung auch die Einführung einer Gleitarbeitszeit für die Bediensteten der Gemeinde beschlossen. Damit wird den Mitarbeitern die Möglichkeit gegeben, ihre Arbeitszeit flexibel zu gestalten, ohne den Bürgerservice einzuschränken. Der Rahmen, in dem die Mitarbeiter mit ihrer Arbeitszeit gleiten können, erstreckt sich von 06.00 bis 20.00 Uhr.

Die **Parteienverkehrszeiten im Gemeindeamt** sind weiterhin:

Mo-Fr 08.00 - 12.00 Uhr sowie Fr 13.00 - 17.00 Uhr.

Aufgrund einer im Zuge der Gleitzeitregelung mitbeschlossenen Vereinbarung mit den Außendienstmitarbeitern werden in Zukunft im Außendienst keine 50% und 100% Überstundenzuschläge mehr anfallen. Somit bietet die Gleitzeit Vorteile für Dienstgeber und Dienstnehmer.

Sportbegeisterte Miesenbacher

Wie man aus verschiedenen Zeitungsartikeln erfahren hat, sind in Miesenbach einige sehr erfolgreiche Sportler zu Hause.

So zum Beispiel Familie Pötz: **Tina Pötz** wurde in ihrer Klasse beim Einrad fahren **Staatsmeisterin**.

Alexandra Pötz wurde **Vizestaatsmeisterin**.

Daniel Pötz wurde jeweils **dritter in den Klassen U15m und U15**.

Günter Pötz wurde **dritter in der österreichischen Wertung im Einrad-Marathon und beim Einrad-Downhill in der Gruppe AK und AK2 Wertung allgemein**.

Aber nicht nur auf einem Rad sind MiesenbacherInnen vorne dabei auch unser Motorrad As

Christoph Töglhofer sicherte sich 2011 wieder den **Staatsmeistertitel in Supermoto**.

Wir gratulieren!

Verwaltung

Du haben Sperrmüll?!?!"

Diesen Satz haben wir alle schon einmal gehört – meistens von Bürgern aus den östlichen Nachbarländern wie z.B. Ungarn, die mit ihren Kleinlastern durch die Oststeiermark ziehen und alles einsammeln, was wir nicht mehr brauchen. Und wahrscheinlich hat der eine oder andere auch schon mal ein altes Fahrrad, abgefahrene Autoreifen oder ein altes Fernsehgerät mitgegeben.

Dass das Verhalten dieser sog. „Kleinmaschinenbrigaden“ gesetzeswidrig ist, liegt dabei auf der Hand: es handelt sich um Privatpersonen, die keinerlei Sammelberechtigungen von Abfall/Sperrmüll haben und teilweise unsachgemäß damit umgehen. Dass aber auch das Aushändigen von Gegenständen, die wir nicht mehr brauchen – also Abfälle - an diese „Kleinmaschinenbrigaden“ mit Verwaltungsstrafen bis zu € 30.000,-- (Erlass des Landes Steiermark FA13A, 3. 10. 2011) geahndet wird, weiß kaum jemand.

Wenn man die Folgen von unsachgemäßer Abfallsammlung bedenkt, sind diese Strafen auch durchaus berechtigt: nachdem die Sammelrunde der „Kleinmaschinenbrigaden“ beendet ist, wird entweder vor Ort oder in Grenznähe nochmals aussortiert und die nicht benötigten Teile achtlos in Waldrandnähe, auf Feldwegen oder Autobahnparkplätzen „entsorgt“. Durch dieses verantwortungslose Verhalten wird nicht nur das Landschaftsbild verschandelt, sondern auch unsere Umwelt unnötig mit Schadstoffen belastet (Problemstoffe in Altbatterien, Schwermetalle etc.). Weiters gehen wertvolle Rohstoffe verloren, wie z.B. Gold und seltene Metalle, die in Österreich gewinnbringend und vor allem rohstoffschonend wiederverwertet werden können.

Somit ist die getrennte Sammlung von Abfällen nicht nur aus ökologischer, sondern auch aus ökonomischer Sicht mehr als sinnvoll – und sollte für jeden von uns Selbstverständlichkeit sein.

Ab sofort liegen die gelben Säcke für das Jahr 2012 am Gemeindeamt zur Abholung bereit. Für die Altkleidersammlung gibt es am Gemeindeamt ebenfalls kostenlos Altkleidersäcke. Der Abfuhrkalender entnehmen sie bitte dieser Zeitung!!

Herzlichen Dank!

An dieser Stelle möchten wir uns sehr herzlich bei Herrn Karl Spitzer sen. bedanken. Er hat dafür gesorgt das der Brunnen im Gemeindepark in neuem Glanz erstrahlt.

ORF RADIOFRÜH\$CHOPPEN AM 11. MÄRZ 2012

IM KULTUR\$AAL MIESENBACH BEGINN:11:00 UHR

AUF IHR KOMMEN FREUT SICH DAS KULTURREFERAT DER GEMEINDE MIESENBACH

UNIQA

Josef Pötzt

Tel: (+43 664) 977 14 51
josef.poeztz@uniqua.at

Peter Zink

Tel: (+43 664) 114 31 23
peter.zink@uniqua.at

TEAMPARTNERSCHAFT

Die Gemeinde Miesenbach gratuliert!

Spitzer Agnes	75
Feldhofer Alois	75
Hirzabauer Johann	75
Suppaner Franz	75
Saurer Hermine	75
Narnhofer Franz	75
Rozanek Anton	75
Fischer Margaretha	80
Weiglhofer Johann	80
Narnhofer Johann	80
Goldguber Ernest	80
Schickbichler Franz	80
Weber Agnes	90
Schneeflock Juliana	95

Das Fest der goldenen Hochzeit feierten:

Hirzabauer Johann und Maria
Maderbacher Alois und Anna
Pregartner Klement und Stephanie

*Kinder sind Augen, die sehen,
wofür wir längst schon blind sind.
Kinder sind Ohren, die hören,
wofür wir längst schon taub sind.
Kinder sind Seelen, die spüren,
wofür wir längst schon stumpf
sind.
Kinder sind Spiegel, sie
zeigen,
was wir gerne verbergen.*
unbekannt

*Nach der Zeit der Tränen und der tiefen Trauer
bleibt die Erinnerung.
Die Erinnerung ist unsterblich
und gibt uns Trost und Kraft.*
unbekannt

Todesfälle 2011

Maderbacher Aloisia
Sederl Wolfgang
Gaukel Maria
Grißbauer Sophie
Hirzabauer Anna
Haubenwaller Rupert

**Geburten
12/2010 bis
11/2011**

Arbesleitner Tobias
Bertl Florian
Schneeflock Lara
Sitka Dominik
Mosbacher Florian
Šuličová Miriam
Schickbicler Elena Sophie
Berger Nina
Berger Paula
Schwarhofer Anja

Bilderbogen Miesenbach

Herr Werner Goldgruber gewann mit diesem Foto von der Wildwiese einen Foto-Wettbewerb der Weizer Woche
Herzliche Gratulation!

Fotos Kurt Krempl

Volksschule

Seit 1. September 2011 bin ich – Anita Auer – mit der Schulleitung der Volksschule Miesenbach betraut. Ich

wohne in der Gemeinde Strallegg und habe die Volks- und Hauptschule in Birkfeld besucht. Anschließend habe ich an der HLW in Weiz 1999 maturiert. Danach studierte ich an der Pädagogischen Akademie Graz Eggenberg und habe 2003 dort die Lehramter für Volks- und Sonderschulen sowie für Sprachheilpädagogik und Textverarbeitung abgeschlossen. Im September 2003 begann ich als Lehrerin an der VS Schlading, HS Schlading und VS Ramsau zu unterrichten, wo ich ab dem 2. Dienstjahr eine Integrationsklasse an der Hauptschule als Klassenvorstand führte. Nach den vier Jahren im Bezirk Liezen ließ ich mich in den Bezirk Leoben versetzen. Ich unterrichtete ein Jahr an der VS Niklasdorf und der

Wandertag Wasserweg

HS Mautern. Ab 2008 war ich am SPZ in Weiz in einer Klasse für verhaltensauffällige und traumatisierte Kinder tätig. Daneben habe ich die Ausbildung zur Aids-Referentin (Life is a human right) und letztes Jahr zur Sonderpädagogischen Gutachterin abgeschlossen. In meiner Freizeit habe ich mich

sehr in der Pfarre Birkfeld engagiert. Ich leitete einige Zeit die Jungschar- und danach die Katholischen Jugendgruppe der Pfarre. Ich war ehrenamtliche Dekanatsverantwortliche des Dekanates Birkfeld und deshalb auch in diözesanen Gremien vertreten. Über zehn Jahre hatte ich jährlich eine Firmgruppe geleitet.

In meiner Funktion als Schulleiterin lege ich großen Wert auf eine gute und fundierte Wissens- und Wertevermittlung. Die Stärkung der Persönlichkeit, vor allem durch musische Fächer, ist mir ein großes Anliegen. Die gute und ehrliche Zusammenarbeit mit meinen Kollegen, den Schülern und Eltern sowie allen außerschulischen Organisationen ist mir besonders wichtig.

Erster Schultag der 1. Klasse

In diesem Schuljahr zählt die Volksschule Miesenbach zu einer Glücksschule in der Steiermark. Im Laufe des Schuljahres wird das Unterrichtsfach „Glück“ in allen Gegenständen integriert, denn glückliche Menschen haben mehr Erfolg. „Glück macht Schule“ de-

1. Schultag 2. Klasse

finiert sich als lebenspraktische Orientierungshilfe für SchülerInnen, wo das Positive verstärkt wird (Stärken stärken). Glück ist erlernbar und spiegelt sich im erfolgreichen Handeln wider. Das Lebensfach „Glück macht Schule“ wirkt besonders erlebnisorientiert durch emotionale und körperliche Elemente.

Welttierschutztag

Welttierschutztag Schüler brachten ihre Haustiere mit

Welttierschutztag Stationenplan

Aktuelle Termine, Fotos und Informationen findet man auf unserer Homepage

www.volksschule-miesenbach.com

Anita Auer

Freiwillige Feuerwehr Miesenbach

Erfreulicherweise konnten wir im abgelaufenen Jahr einen leichten Rückgang an Einsätzen verzeichnen. Vor allem die Zahl an Verkehrsunfällen ist seit Jahren wieder einmal rückläufig. Bei drei Brandeinsätzen mussten wir unsere Nachbarfeuerwehren FF Birkfeld und FF Strallegg unterstützen. Es zeigt sich hier, dass ein Zusammenarbeiten mehrerer Feuerwehren immer wichtiger und selbstverständlicher wird. Ab Sommer 2012 werden auch die Feuerwehren des Bezirkes Weiz von der neuen Landesleitstelle in Lebring aus alarmiert und koordiniert. Der Einsatz von Mannschaft und Gerät sollte damit noch effektiver möglich sein.

Einsatzstatistik 2011

37 Einsätze (4 mal Sirenenalarm, 9 mal stiller „SMS“ Alarm)

- 4 Brandeinsätze
- 2 Verkehrsunfälle (PKW, Motorrad)
- 4 Fahrzeugbergungen (3x PKW, 1x Traktor)
- 1 Suchaktion
- 9 mal entfernen von Bäumen, freimachen der Straße
- 4 Kanalreinigungen
- 1 Straßenreinigung
- 3 Brandsicherheitswachen
- 7 Verkehrsregelungen bei Veranstaltungen
- 2 Auspumparbeiten

Insgesamt standen dabei unsere Kameraden im abgelaufenen Jahr 506 Stunden im Einsatz.

Natürlich wurde auch heuer wieder eine Vielzahl an Übungen und Ausbildungen durchgeführt. 3 Kameraden unserer Wehr besuchten Kurse an der Landesfeuerweherschule in Lebring:

Lehrgänge und Kurse 2011:

Technischer Lehrgang 1 + 2 (5 Tage):

OFM Gernot Pötzt, FM Helmut Narnhofer

Einsatzleiter Lehrgang (4 Tage):
LM Erich Frieß

Fahrsicherheitstraining für LKW (1 Tag) im Fahrsicherheitszentrum ÖAMTC Lebring:

HBI Gerald Arbesleitner und HLM Helmut Maierhofer

Ehrungen und Auszeichnungen 2011:

Feuerwehrkommandantstellvertreter OBI Norbert Sorger erhielt für seine langjährigen, vorbildlichen Leistungen das „Verdienstzeichen des Steiermärkischen Landesverbandes in Silber“.

Die Steiermärkische Landesregierung zeichnete folgende Kameraden für ihre langjährige Mitgliedschaft auf dem Gebiete des Feuerwehr- und Rettungswesens aus:

40 Jahre Mitgliedschaft:

HLM Johann Sorger, HLM Heribert Wetzelberger, LM Franz Ziegerhofer

25 Jahre Mitgliedschaft:

HLM Hermann Wiesenhofer, HFM Franz Grabner

Runde Geburtstage 2011:

80 Jahre:

ELM Johann Weiglhofer

ELM Ernst Goldgruber

75 Jahre:

EHBI Johann Hirzabauer

ELM Franz Narnhofer

60 Jahre:

LM Josef Pötzt

LM Franz Ziegerhofer

Traurige Pflichten:

Am 21. Juli hatten wir die traurige Pflicht, uns von unserer Autopatin Frau Anna Hirzabauer für immer zu verabschieden. Eine Abordnung unserer Wehr nahm am Begräbnis teil. Ebenso mussten wir einen Kameraden auf seinem letzten Weg begleiten. ELM Rupert Haubenwaller verstarb nach kurzer, schwerer Krankheit am 18. November. Er war 45 Jahre ein kameradschaftliches Mitglied unserer Wehr. Wir werden beiden Verstorbenen ein ehrendes Gedenken bewahren.

Sonstiges:

Im Mai stellten sich 10 Kameraden unserer Wehr erstmals der „Technischen Hilfeleistungsprüfung in Silber“ sowie 3 Kameraden der „Technischen Hilfeleistungsprüfung in Bronze“. Beide Durchgänge wurden aufgrund der guten Vorbereitung erfolgreich absolviert. Die Durchführung von Leistungsprüfungen stellt einen wichtigen Teil der Aus- und Weiterbildung dar.

Aufgrund des extrem schlechten Wetters konnte das Schloffereck-

Freiwillige Feuerwehr Miesenbach

fest heuer nicht am traditionellen Festplatz durchgeführt werden. Nachdem eine Absage des Festes im Raum stand, entschlossen wir uns kurzfristig, das Fest im Rahmen eines Frühschoppens im Bauhof durchzuführen. Ein besonderer Dank an alle Besucher, welche uns trotzdem besucht haben, und auch wieder zu einem kleinen Erfolg beigetragen haben. Dies war seit nunmehr 45 Jahren

Nachdem unser letzter Feuerwehrausflug schon wieder fünf Jahre zurücklag, entschlossen wir uns heuer, wieder einen Ausflug für alle Feuerwehrkameraden und deren Partnerinnen zu organisieren. Dieser zweitägige Ausflug führte uns nach Salzburg. Wir besichtigten das „Haus der Natur“, die „Burg Hohenwerfen“, besuchten ein Brauhaus und durchwanderten die Liechtensteinklamm.

bei der gesamten Bevölkerung, beim Bürgermeister und dem Gemeinderat, bei allen Förderern der Feuerwehr, bei den Frauen und Partnerinnen unserer Feuerwehrmänner für die große Unterstützung sowie bei all meinen Kameraden für ihre geleistete Arbeit bedanken.

Ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches Neues Jahr wünschen allen Miesenbacherinnen und Miesenbacher die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr.

Der Feuerwehrkommandant
HBI Gerald Arbesleitner

die erste Standortverlegung und sollte hoffentlich auf lange Zeit die letzte bleiben. In den nächsten Jahren wird, so uns der Wettergott wieder gnädig ist, das Schlofferckfest wieder am gewohnten Platz durchgeführt. Für das nächste Fest am 22. Juli 2012 wurde die bekannte Musikgruppe die „Pöllauberger“ verpflichtet.

Verschiedene weitere Aktionen, welche unsere Wehr für die Bevölkerung durchführte, wie die „Feuerlöscherüberprüfung“ und auch die „Blutspendeaktion“ wurden überaus zahlreich angenommen. Wir werden diese Aktionen natürlich auch in Zukunft wieder organisieren.

Abschließend möchte ich mich

Freiwillige Feuerwehr
Miesenbach
Aktion

**„Friedenslicht aus
Betlehem“**

Das Friedenslicht kann am
Freitag, 24. Dezember
in der Zeit von **8.00 – 10.00 Uhr**
im Feuerwehrhaus abgeholt
werden.

**Familie Hirzabauer wünscht der
Bevölkerung von Miesenbach
sowie allen Urlaubsgästen ein
gesegnetes
Weihnachtsfest und viel
Glück und Erfolg im neuen Jahr!**

www.hirzabauer.at

Kameradschaftsbund

ÖKB Miesenbach Sport 2011

08.01.2011: ESV Meisterschaften 3. Platz Schneeflock Friedl, Schneeflock Sepp, Doppelhofer Franz und Köstner Sepp.

29.05.2011: ÖKB Familienwandertag in Miesenbach, gute Teilnahme

17.06.2011: Scharfschießen in Kornberg.

1. Thomas Ebner 87 Ringe
2. Paunger Karl 75 Ringe
3. Kitting-Muhr Norbert 72 Ringe

16.07.2011: Fußball-Turnier am Sportplatz in Miesenbach ÖKB 2. Platz von 8 Mannschaften
Der ÖKB Miesenbach hat an mehreren Wanderungen in der näheren und weiteren Umgebung teilgenommen.

05.11.2011: Zimmergewehrschießen (Wildwiese), Darts: Es haben 14 Mannschaften teilgenommen
1. ÖKB 367 Punkte Schlagbauer Hans, Pötz Hans, Schneeflock Josef, Köstner Sepp

2. Stammtisch Weber 326 Punkte
3. Eisschützen 302 Punkte

Tagesbester:
Maderbacher Karl 105 Punkte

Tagesletzter:
Feldhofer Andrea 29 Punkte.

Pistole:

1. Arbesleitner Geri 29 Ringe
2. Reitbauer Alexander 28 Ringe
3. Goldgruber Sebastian 28 Ringe

Neben den sportlichen Aktivitäten beteiligte sich der Kameradschaftsbund auch am gesellschaftlichen und religiösen Leben der Gemeinde. Ausrückungen zu Fronleichnam und Allerheiligen sind seit Jahren fixe Termine. Ausfahrten zu den verschiedenen Veranstaltungen in und außerhalb des Bezirkes werden vorgenommen.

Kamerad Rupert Haubenwaller ist am 18. November 2011 verstorben. Viele Kameraden gaben ihm das letzte Geleit.

Der Ortsverband bedankt sich bei seinen Mitgliedern und Förderern für die gute Zusammenarbeit.

Allen Kameraden und ihren Familien wünschen wir ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Jahr 2012

Obmann Bgm. Hans Sorger
Schriftführer Josef Schneeflock

Apotheken

NEUES SERVICE

Österreichische Apothekerkammer

Neues Service am Telefon: Apothekenruf 1455

24- Stunden Auskunft in ganz Österreich.

Seit August bieten die Apotheken in Österreich eine neue Servicenummer an. Unter der Kurzurufnummer 1455 erhält jeder Anrufer zum Ortstarif Auskunft über die nächstgelegene dienstbereite Apotheke. Es besteht sogar die Möglichkeit sich telefonisch mit einer dienstbereiten Apotheke verbinden zu lassen. Unter der neuen Servicenummer werden auch pharmazeutische Fragen professionell von einer Apothekerin, einem Apotheker beantwortet.

Vorankündigung!
Einladung zum Konzert des
Bezirksjugendblasorchesters Birkfeld
am 12. Mai 2012
im Kultursaal der
Gemeinde Miesenbach
Beginn: 19:30 Uhr
Musikalische Leitung:
Bez.kpm. Hubert Bratl

Fachinstitut
ARZBERGER
8255 St. Jakob im Walde
Tel. 03336-8239

WOHLfühlen

Herzlichen Dank für das entgegengebrachte Vertrauen. Wir wünschen Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest und Gesundheit für das neue Jahr!

Ihr Fachinstitut für
Massage und med. Fusspflege Arzberger

Terminvereinbarung im Florianihof
Wetzberger unter Tel. 03174/8227

Wirtschaftsbund Miesenbach

Liebe Miesenbacherinnen und Miesenbacher!

Mein Name ist Bernhard Arbesleitner und ich möchte mich bei Ihnen als neuen Wirtschaftsbund Obmann vorstellen!

Am 11.04.2011 habe ich das Amt des WBO von Miesenbach übernommen. In diesem Sinne möchte ich mich bei meinem Vorgänger Karl Weber für seine 28 jährige Tätigkeit als Ortsgruppen Obmann bedanken.

Neben mir sind Karl Paunger als Obmann Stv., Heribert Wetzberger und Hermann Wiesenhofer als erweiternde Vorstandsmitglieder tätig.

Besonders wichtig ist es mir, dass die Gemeinschaft, das Miteinander weiterhin so gelebt wird wie bisher.

Unter meiner Leitung haben sich die Nahversorger von Miesenbach zusammengetan um eine Weihnachtsaktion für die Bevölkerung zu starten.

Mit der Aktion 10 Münzen + 1 gratis wollen wir die heimischen Betriebe stärken. Denn es ist alles andere als selbstverständlich, dass so ein Ort wie Miesenbach noch so viele Betriebe in den Bereichen Lebensmittel, Gastronomie, Dienstleistung, Bauwesen, ect. hat.

Eine gut funktionierende Wirt-

schaft ist der Grundstein für unsere hohe Lebensqualität, sichert Arbeitsplätze und schafft Wohlstand.

Abschließend möchte ich mich bei allen Gewerbetreibenden für die gute Zusammenarbeit bedanken.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr 2012!

Hochachtungsvoll
Bernhard Arbesleitner

GESCHENKTIPP

Miesenbachmünzen: Einzulösen bei GH Paunger, GH Hirzabauer, GH Weber; GH Wiesenhofer, GH Wetzberger, Kaufhaus Hirzabauer, Schuhhaus Maierhofer, Bäckerei Arbesleitner, Frisör Kullar, Tankstelle Fischer, RAIKA Miesenbach, Fußpflege Arzberger erhältlich bei der Raiffeisenbank Miesenbach

Weihnachtsaktion bis 24.12.2011

10 Miesenbachmünzen +1 Miesenbachmünze gratis !

SpeTec KG

Ich möchte unsere Firma vorstellen

Die SpeTec KG ist eine im Juli 2011 gegründete Handelsfirma, die sich mit der Thematik rund um die Rohrschellenbefestigung beschäftigt, innovative Produkte entwickelt und diese Produkte in Deutschland und Österreich vertreibt.

Unser Ziel ist der flächendeckende Vertrieb des SDA-Rohrschellenfix.

Weiters vertreiben wir hochwertig

ge Kleb- und Dichtstoffe von OTOCHEMIE für den Gewerbebe-

trieb und auch für den privaten Häuslbauer. Es gibt keinen Kleber und Dichtstoff für alles, sondern spezielle Kleb- und Dichtstoffe für die unterschiedlichen Anforderungen. Informationen zu den Produkten sowie eine spezielle Schulung für den Anwendungsbereich werden von uns kostenlos angeboten.

SpeTec KG - Innovative Spenglerprodukte

Roswitha Maderbacher

Geschäftsführerin

8190 Miesenbach 62

Familie Weber und Mitarbeiter wünschen Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und erfolgreiches Jahr 2012.

Silvesterhüttenparty ab 20 Uhr

YT Point der Jugendtreff in Birkfeld

Das Land
Steiermark

Der „Youth Point“ der Kleinregion Birkfeld ist ein Jahr alt und wächst weiter!

Am ersten Oktober feierten die Jugendlichen bei guter Stimmung und schönem Wetter das einjährige Bestehen des Jugendtreffs im Auergraben in der alten Mühle. Derzeit ist der Jugendtreff an vier Nachmittagen geöffnet.

Die alte Mühle ist zu einem Ort geworden, an dem sich die Jugendlichen ungezwungen treffen, Spaß miteinander haben und sich austauschen können.

Auf freiwilliger Basis gibt es aber auch ein buntes Aktionsprogramm, das künstlerische und sportliche Aktionen, Turniere, Parties, Diskussionen und Ausflüge ect.umfasst.

Nachdem sich Birkfeld sehr gut etabliert hat, sind wir jetzt damit beschäftigt, auch in den anderen Gemeinden der Kleinregion Treffpunkte aufzubauen. Aus diesem Grund gibt es seit September männliche Verstärkung im Team. Wolfgang Lackner, gelernter Elektriker Stuntman und Jugendbetreuer i.A. arbeitet mit 10 Stunden in der Woche tatkräftig mit und vor allem unsere Burschen freuen sich über die männliche Ansprechperson.

Den Anfang mit den dezentralen Jugendräumen hat Strallegg gemacht. Eine Fragebogenaktion im Februar in der Hauptschule in Strallegg hat bereits ergeben, dass es Bedarf für einen eigenen Raum in Strallegg gibt. Herr Bgm Peter Kern hat dann die Verbindung mit Familie Mosbacher hergestellt, die den Jugendlichen einen Raum im Keller ihres Gasthauses zur Verfügung stellt. Am 29.Oktober gab es ein erstes Treffen mit den Strallegger Jugendlichen, bei dem bereits geplant wurde, wie der Raum eingerichtet werden soll und beschlossen, dass man eine Wand gemeinsam mit einem Graffiti-künstler gestalten werde. Nachdem ausgemalt wurde, ging es dann ans Möbelaussuchen und einrichten.

Die Strallegger Jugendlichen sind mit Begeisterung dabei, ihre Chill-Area, so haben sie ihren Treffpunkt genannt, zu gestalten. Der Jugendtreff Strallegg ist jeden Freitag von 16 bis 21 geöffnet. Miesenbach folgt als nächste Gemeinde, hier haben wir eine Kooperation mit der Landjugend und dürfen deren Raum im Gemeindeamt einmal in der Woche mitbenützen. Für die Gemeinden Waisenegg, Haslau, Koglhof und Gschaid werden 2012 individuelle Konzepte erstellt und umgesetzt werden.

Die Jugendtreffs der Kleinregion Birkfeld sind von 24. 12. 2011 bis einschließlich 6. Jänner 2012 geschlossen.

Das Team vom Jugendtreff der Kleinregion Birkfeld wünscht frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Wir freuen uns auf dein Kommen!
Michi, Wolfi und Sieglinde

Youth Point Kleinregion Birkfeld / 8190 Birkfeld, Auergraben 2

Mehr Infos gibt es auf www.wiki.at sowie unter 0676/7286250, yp-birkfeld@wiki.at und auf Facebook!

Wir sind ein:

- alkoholfreier Jugendtreff
- gewaltfreier Jugendtreff
- drogenfreier Jugendtreff
- rauchfreier Jugendtreff

Wir stehen für die Einhaltung:

- der Menschenrechte
- des Jugendschutzgesetzes
- unsere Youthpoint-Regeln

Unsere Öffnungszeiten:

- DI 16-19 Uhr
- Mi 16-19 Uhr
- DO 16-20Uhr
- FR 16-21 Uhr

Öffnungszeiten in Strallegg: FR 16-21 Uhr ; Öffnungszeiten in Miesenbach: DI 16-19 Uhr

Schuhhaus Maierhofer

8190 Miesenbach, DV. 17 03174/8243

Gesegnete Weihnachten, einen guten Rutsch ins nächste Jahr, sowie Gesundheit,
Zufriedenheit und viel Erfolg für das neue Jahr wünscht Schuhhaus Maierhofer.

ZUM HERAUSNEHMEN!

Terminkalender

November 2011 – Oktober 2012

November 2011			
1.11.	Allerheiligen, Gedenkfeier	14.00	ÖKB, FFW, Pfarrgemeinde
5.11.	Zimmergewehrschießen Wildwiese		ÖKB
8.11.	Gastwirtetag und Vermieter in Fischbach	14.00	Pfarrgemeinde
11.11.	Junkerpräsentation	19.00	GH Wiesenhofer
12.11.	Dart Turnier VS Foyer	18.00	SPÖ
19.11.	Sparvereinsauszahlung; Gh. Wiesenhofer	19.00	SV Hinterleiten
25.11.	Adventkranzsegnung; Pfarrkirche	18.00	Pfarrgemeinde
26.,27.11.	Krippenausstellung, Weihnachtsbazar, Pfarrheim		Generationenstammtisch
Dezember 2011			
4.12.	Sparvereinsauszahlung; Gh. Paunger		SV Eichenfass
5.12.	Krampustreiben, Dorfplatz		FFW
6.12.	Nikolausfeier, Kultursaal	17.00	Pfarrgemeinde
8.12.	Sparvereinsauszahlung, GH. Hirzabauer,		SV Lindenwirt
11.12.	Jugendmesse;	10.15	Landjugend
11.12.	Weihnachtsfeier; Gh. Wetzberger;	11.30	FFW
16.12.	Beichtgelegenheit	17.30	Pfarrgemeinde
17.12.	Rorate; Pfarrkirche	06.30	Pfarrgemeinde
17.12.	Adventsingen, Pfarrkirche	17.00	Cantiamo, Stöpslgruppe
20.- 23.12.	Herbergssuche,	19.00	Pfarrgemeinde
24.12.	Friedenslicht; Feuerwehrhaus,	8.00-10.00	FFW
24.12.	Krippen- Kinderandacht; Pfarrkirche,	16.00	Pfarrgemeinde
24.12.	Christmette; Pfarrkirche;	21.30	Pfarrgemeinde
26.12.	Stefanieritt mit Pferdesegnung; Dorfplatz;		RC Hahn u. Reitverein Miesenbach
27.12.	Weinsegnung	10.15	Pfarrgemeinde
27.-29.	Anfänger Schikurs, Schilift Wiesenhofer Anmeldung Peter Weber 0664/1405497		Schischule
28.12.	Unschuldiger Kindertag; Kindersegnung	10.15	Pfarrgemeinde
28.- 30..	Theater der Landjugend, „Die Keuschheitskonkurrenz“ Kultursaal		Landjugend
29.12.	Musikabend für Gäste und Einheimische		Tourismusverein
31.12.	Silvesterturnier; Eisbahn		ESV
31.12.	Silvesterhüttenabend; Wildwiesenhütte;		Wildwiese
31.12.	Jahresabschlussgottesdienst	10.15	Pfarrgemeinde
Jänner 2012			
1.1. 2011	Neujahrsmesse, Pfarrkirche,	10.15	Musikverein
2.,3.,4.	Carvingkurs Schilift Wiesenhofer Anmeldung Peter Weber 0664/1405497		Schischule
3. u. 4.	Sternsingen		Pfarrgemeinde
5.1.	Jahreshauptversammlung; GH Kreuzwirt		Musikverein
6.1.	Theater der Landjugend; Kultursaal	15.00	Landjugend
7.1.	Theater der Landjugend; Kultursaal	19.30	Landjugend
7.1.	Ortsmeisterschaften; Eisbahn	08.00 u. 13.00	ESV
8.1.	Ortsschitag		USV
14.1.	Bezirksschirennen Feuerwehr, Schilift Wiesenhofer		FFW

21.1.	Wanderpokalturnier Eisbahn	08.00	SPÖ
29.1.	Altensonntag; Pfarrheim,		Pfarrgemeinde
Feber 2012			
4.2.	Backhendlschießen Eisbahn	14.00	SPÖ
11.2.	Maskenball; Gh. Weber	20.00	UFC
19.2.	Kindermaskenball; Kultursaal	14.00	Generationenstammtisch
18.-21.2.	Ripperlessen		Gh. Paunger
21.2.	Senioren-Ball; Gh. Hirzabauer	14.00	Seniorenbund
26.2.	Jahreshauptversammlung; Gh. Hirzabauer		ÖKB
März 2012			
2.3.	Wehrversammlung; GH Hirzabauer	19.00	FFW
3.3.	Preisschnapsen GH Wetzberger		ÖVP Miesenbach
4.3.	Kunigundensonntag: Pfarrpatronin Hl. Kunigunde;		Pfarrgemeinde
11.3.	ORF Radiofrühschoppen Kultursaal	11.00	Gemeinde
16.3.	Kindergarteneinschreibung	13.00- 15.00	Kindergarten Miesenbach
17.3.	Preisschnapsen; GH Paunger		Sparverein Eichenfass
18.3.	Pfarrgemeinderatswahl		Pfarrgemeinde
23.3.	Beichtgelegenheit	17.30	Pfarrgemeinde
25.3.	Familienkreuzweg		Pfarrgemeinde
April 2012			
1.4.	Palmsegnung 4.Kreuzwegstation		Pfarrgemeinde
5.4.	Gründonnerstag-Abendmahlfeier	19.00	Pfarrgemeinde
6.4.	Karfreitag-Andacht	15.00	Pfarrgemeinde
7.4.	Feuer-Segnung; Friedhof	07.30	Pfarrgemeinde
7.4.	Anbetung anschl. Fleischweihe	10.00-11.00	Pfarrgemeinde
7.4.	Karsamstag-Auferstehungsfeier	20.00	Pfarrgemeinde
7.4.	Osterfeuer; beim Bauhof	21.30	Landjugend
8.4.	Osterweckruf	5.00	Musikverein
8.4.	Ostersonntag-Hochamt	10.15	Pfarrgemeinde
9.4.	Ostermontag-Hochamt	10.15	Pfarrgemeinde
15.4.	Jahreshauptversammlung; Gh. Paunger		Landjugend
21.4.-5.5.	Frühlingswochen		
28.4.	Frühlingskonzert; Kultursaal;	19.30	Musikverein
Mai 2012			
6.5.	Floriani- Sonntag		FFW
13.5.	Muttertagsmesse; Erstkommunion		Landjugend, Pfarrgemeinde
20.5.	Familienwandertag		ÖKB
27.5.	Pfingstfest Pferdehof Hahn	11.00	RC Hahn
28.5.	Fußwallfahrt Pöllauberg		Pfarrgemeinde
Juni 2012			
2.6.	XIII. Dead Man Walking; benefiz open air zugunsten ai	18.00	amnesty& kulturref.
3.6.	Dreifaltigkeitskirtag		TV, BB Pfarrgemeinde
3.6.	Firmung in Birkfeld		
7.6.	Fronleichnam; Tag der Blasmusik, Dorfplatz;	09.00	Pfarrgemeinde, Musikverein
???	Sonnwendfeier; Gemeindepark		Kulturreferat
24.6.	Fußwallfahrt nach Strallegg;	06.30	Pfarrgemeinde
30.6.	Almparty Wildwiesenhütte	20.00	USV
Juli 2012			
4.7.	Fest für Gäste, Einheimische und Vermieter	15.00	Tourismusverein

7.u.8.	Pferdesport und Spiel auf dem Reithof Hahn;	13.00	RC Hahn
8.7.	Motorrad Wallfahrt		
16.7..	Beginn Jugendreitwochen		Reitverein Miesenbach
22.7.	Schloffereckfest; Schloffereck,		FFW
29.7.	Hoffest Fam. Kerschhofer		Reitverein Miesenbach
August 2012			
11.8.	Jugendmesse, Maibaumumschneiden; Bauhof Maitree-party		Landjugend
18.8.	„Familien –Rodeln“ Sommerrodelbahn Koglhof		ÖVP Miesenbach
19.8.	Fußwallfahrt nach Pongratzen		Pfarrgemeinde
24.- 25.8.	Fußwallfahrt nach Mariazell		Pfarrgemeinde
25.8.	Wolfgruben Fest	14.00	SPÖ
September 2012			
1.9.	Gemeindeausflug		Gemeinde
8.9.	Familien Spielefest Volksschule	14.00	Eltern
29.9.-13.10.	Herbstwochen		Tourismusverein
Oktober 2012			
	Intermusica		Intermusica
12.10.	Veranstaltungskalendersitzung, Gemeindeamt		Kulturreferat
13.10.	Oktoberfest; Gh. Wiesenhofer	20.00	UFC
13.10.	Fuchsjagd; Reithof Hahn	09.00	Reitclub Hahn
14.10.	Erntedank		Pfarrgemeinde
26.10.	Wanderung zum Nationalfeiertag		Reitverein Miesenbach

Stöpseltreffen jeden zweiten Donnerstag 9-11 Uhr Termine hängen im Schaukasten der Gemeinde aus

In der Ferienzeit Aussichtswarte u. Schutzhütte täglich geöffnet
ab 06.07.	Grillabend, jeden Freitag ab 18.00 Uhr, Wildwiese,	
Mai bis Ende Oktober	Jeden Montag „Hüttenschnitzel“	
Mai- Oktober	Jeden Mittwoch: Hausgemachte Mehlspeisen und Kaffee

Hornschmiedmühle:
Mai-Oktober, jeden Dienstag
und Donnerstag von 14-17
Uhr geöffnet

Abfuhr mit Seitenlader
Behälter bitte entsprechend beistellen!

Der **Saubermacher**
für eine lebenswerte Umwelt

Abfuhrkalender 2012

RESTMÜLL

Di.10.01.12
Di.07.02.12
Di.06.03.12
Di.03.04.12
Mi*02.05.12
Di.29.05.12
Di.26.06.12
Di.24.07.12
Di.21.08.12
Di.18.09.12
Di.16.10.12
Di.13.11.12
Di.11.12.12

Abfuhrtag jeweils Dienstagfrüh!

Kunststoff- verpackungen Gelbe Säcke

Sammelplatz Bauhof! Bitte bringen Sie max.
2 Tage vorher die Gelben Säcke
zum Bauhof! **Abfuhrtag angegeben**
Abholung jeweils 05.30 Uhr früh!
Danach abgegebene Gelbe Säcke müssen
ausnahmslos wieder abgeholt werden!

Montag	30.01.12
Montag	12.03.12
Montag	23.04.12
Montag	04.06.12
Montag	16.07.12
Montag	27.08.12
Montag	08.10.12
Montag	19.11.12
Montag	31.12.12

Abfuhrtag jeweils Montagfrüh!

Bitte nur org. "Gelbe Säcke" verwenden! Andere Säcke dürfen nicht angeliefert werden!
Sollten Sie mit den ausgegebenen Säcken nicht auskommen, können jederzeit weitere Säcke gratis im Gemeindeamt abgeholt werden.

* ACHTUNG GEÄNDERTER ABFUHRTAG

Sperrmüll Problemstoffe

Fr. 13. April 12-16 h
Fr. 12. Okt. 12-16 h

ev. Änderungen vorbehalten, Termine werden rechtzeitig ausgeschrieben!

Metallver- packungen

Altglas
Papier
Altkleider

bitte zur Sammelstelle
Bauhof bringen!

Schachteln, Karton bitte nur gefaltet in Papier-
container einwerfen um Platz zu sparen!

Papiercontainer werden jeweils freitags
alle 14 Tage (ungerade Wochen) entleert.
Kein Papier neben die Container stellen falls diese voll sind!!!

Bioabfall
Bitte kompostieren Sie Ihre Bioabfälle im eigenen Garten!

Altkleider
können bei Container neben
Glassammelstelle
eingeworfen werden!

Kindergarten

WALDERLEBNISTAGE

Riesige Ameisenhügel staunend betrachten, im Winter Spuren suchen und entdecken, Holz sägen, Feuerholz sammeln, die Insekten und Kleintiere im Erdreich unter die Lupe nehmen und eine Kugelbahn im Wald bauen, das sind nur einige Erfahrungen und Aktivitäten, die unsere Kindergartenkinder mit unserem Waldpädagogen Ernst Goldgruber in den vier Jahreszeiten machen durften.

An Waldtagen werden die Kinder eingeladen, eigenaktiv zu sein, sie erleben die Natur und Naturerscheinungen hautnah mit ihren Sinnen, sie sind den Elementen Erde, Wasser, Feuer und Luft sehr nahe.

Waldabenteuer stärken das soziale Miteinander. Kinder finden sich spontan zu kleinen Interessensgruppen zusammen, um mitein-

ander mit Neugier den Wald und die Vielfalt an Lebewesen zu entdecken. Untersuchen, Forschen, Sammeln, Bauen, Legen, Fragen

und selbständiges Antworten finden fördern dabei das kreative Lernen.

Im Wald finden Kinder auch einen Lebensraum, den sie aus Be-

wegungsfreude für sich erobern wollen.

Dazu benötigen sie kaum Aufforderung und Anleitung von Erwachsenen. Sie klettern, springen über Baumwurzeln, balancieren über Baumstämme und hüpfen auf Moospolstern.

Gerlinde Schwarhofer

Impressum:

Medieninhaber, Herausgeber u. Redaktion: Gemeinde Miesenbach. Verlagsort: Miesenbach, Redaktion, für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Hans Sorger, Vereine, Klaudia Knoll; Fotos: Gemeinde Miesenbach, Kurt Krempf (u.a. Titelbild), Vereine. Werner Goldgruber Zeitungslayout: Klaudia Knoll

Alle gewerblichen Inserate und Werbeeinschaltungen sind bezahlte Anzeigen. Private Kleinanzeigen werden kostenlos veröffentlicht. **Aufruf:** Gerne nehmen wir auch Ihre Gedanken und Anregungen zur Gestaltung unserer gemeinsamen Zeitung zur Kenntnis. Wenn Sie irgendwelche interessanten Dinge wissen, wenn Sie irgendwelche Beiträge haben - wir sind daran interessiert! Weiters suchen wir alte Fotos, Schnappschüsse, Landschaftsaufnahmen etc. von Miesenbach für Gemeindezeitung, Homepage etc. www.miesenbach.com

Union Fußballclub Raiffeisen Miesenbach

Nach einer gelungenen Herbstmeisterschaft 2010 mit 20 Punkten und den 6. Tabellenplatz startete unsere Mannschaft in der KW 3 mit dem Aufbautraining. Unter der Leitung von Herrn Decrinis (Trainer) wurde in der langen Vorbereitungszeit sehr viel in die Ausdauer und Kondition unserer Spieler investiert. Die Aufbauphase verlief ganz nach Wunsch. In die Meisterschaft startete unsere Mannschaft jedoch mit 5 Niederlagen in Folge und so trennten wir uns von Trainer Decrinis. Wir möchten uns hier nochmals für seine tolle Arbeit bedanken. Von nun an übernahm unser Präsident Reinhard Pöllabauer das Kommando und es lief gleich ganz anders. Wir erreichten in den letzten 8 Spielen noch 15 Punkte und den guten 10. Tabellenplatz. Im Sommer wurde dann Hannes Schlagbauer als neuer Trainer engagiert. In der Vorbereitung wurde sehr gut gearbeitet und Ende Juli kam auch schon das erste sehenswerte Bewerbungsspiel im Steirercup gegen Rollsdorf. Unsere Mannschaft dominierte bis zur 90. Minute, erst in der 92. Minute mussten wir den Ausgleich hinnehmen. In der Verlängerung ging das Match dann leider knapp verloren. Danach startete unsere Mannschaft mit großen Erwartungen in die neue Meisterschaft. Es dauerte nicht lange bis sich einige Stammspieler verletztten. Leider konnte die junge Mannschaft (Altersschnitt unter 20 Jahre!) diese Ausfälle nicht ganz kompensieren. Am Ende schaute leider nur der enttäuschende 12. Platz heraus. Erfreulich ist sicherlich, dass mit Florian Schneeflock und Dominik Pötz zwei 16jährige ihre ersten Meisterschaftstore erzielen konnten! Für Statistiker: Florian war der jüngste Spieler, der je ein Meisterschaftstor für Miesenbach erzielt hat. Seit Beginn der Meisterschaft 88/89 haben wir 62 verschiedene Torschützen und insgesamt 818 Tore geschossen! (Genauerer gibt's auf unserer Homepage www.ufc.miesenbach.at.)

Auch im Vorstand bzw. bei den Beiräten gab es einige

Änderungen: Schriftführer-Stellvertreter Gerald Weber beendete seine Tätigkeit, die uns vor allem beim Bau des neuen Vereinsgebäudes eine große Hilfe war, und wurde durch Manfred Schickbichler ersetzt. Platzwart Rupert Haas wurde im Juni von Josef Pöllabauer abgelöst. Auch Ordnerobmann Anderas Käfer legte sein Amt zurück, ihm folgte Gerhard Kölbl nach. Und schließlich konnten wir nach schwieriger Suche auch für den Ausschank eine Nachfolgerin für Erwin und Waltraud Paunger finden, nämlich Karin Barth aus Vorau. Ein herzliches Danke allen Ausgeschiedenen für ihre jahrelange, engagierte Unterstützung und den Neuen für die Bereitschaft, im Verein mitzuarbeiten!

Neben den sportlichen Bewerben organisierte der UFC Miesenbach wiederum einige Veranstaltungen, die u. a. für eine gesunde finanzielle Basis des Vereins sorgen. Vielen Dank an Gh. Weber und Gh. Wiesenhofer für die Durchführung von Almparty und Oktoberfest!

Neben den Veranstaltungen sind natürlich unsere Sponsoren und die Gemeinde wichtige Säulen für unseren Verein. Ihnen möchten wir besonders danken, da sie auch in wirtschaftlich schwierigen Zeiten den UFC Miesenbach nicht im Stich lassen!

Aus baulicher Sicht war 2011 ein ruhigeres Jahr. Hauptaugenmerk lag auf der Instandsetzung des Trainingsplatzes sowie der Verbesserung des Rasens am Hauptfeld. Wir sind stolz, dass uns beides sehr gut gelungen ist, sodass wir nun ein fast perfektes Spielfeld und einen schönen Trainingsplatz haben! Großer Dank gebührt in dieser Hinsicht dem Verantwortlichen Josef Schneeflock sowie „Wasserwart“ Friedl Paunger!

Wir möchten uns bei allen Beteiligten, Helfern und den Fans recht herzlich bedanken, und erholsame Feiertage und ein gutes neues Jahr wünschen. Und unserer Mannschaft vor allem ein verletzungsfreies Jahr 2012.

Christian Zeiler und Reinhard Pöllabauer

Bericht Nachwuchs (von Jugendleiter Manfred Zeiler)

Beginnen möchte ich mit einem kurzen Rückblick auf die Frühjahrssaison 2010/2011: Die U-11A „SG Strallegg“ wurde mit 2 Siegen und 5 Niederlagen leider nur Achter. Bei der U-12A „SG Miesenbach“ belegte man mit einem Sieg und 7 Niederlagen den 8. Tabellenplatz.

Ganz toll lief es bei der U-15B „SG Oberes Feistritztal“. Diese wurden mit nur einer Niederlage Meister in ihrer Klasse. Entscheidend dafür war das letzte Spiel auswärts gegen Pischelsdorf. Dass dieses Spiel gewonnen wurde, ist vielleicht auch dem Anhang aus Miesenbach zu verdanken, welcher die Burschen lautstark unterstützte. Möchte mich hiermit beim Trainer Schneeflock Josef und seinem Co Wolf Gottfried „Gogo“ für deren hervorragende Arbeit bedanken. Weiters möchte ich mich in diesem Zusammenhang auch bei Hr. Felber Robert (Autohaus Felber) für das Sponsoring der „MEISTER T-SHIRT“ bedanken. Diese wurden nach einem tollen Spiel gegen die Miesenbacher Old Boys überreicht. (Siehe Foto!)

Die Meistermannschaft der U-15 mit Trainer Sepp Schneeflock, Sponsor Robert Felder und Bgm. Hans Sorger

Die Meistermannschaft der U-15 mit Trainer Sepp Schneeflock, Sponsor Robert Felder und Bgm. Hans Sorger

Unsere U-17 „SG Oberes Feistritztal“ konnte leider das Ergebnis vom Herbst nicht wiederholen. Wurde man nämlich im Herbst noch Meister erreichte man im Frühjahr mit 5 Siegen, 1 Unentschieden und 6 Niederlagen von 13 Mannschaften „nur“ mehr den neunten Platz.

Nun zur aktuellen Saison 2011/2012:

Die seit dem Vorjahr bestehende

Union Fußballclub Raiffeisen Miesenbach

Spielgemeinschaft mit Strallegg-Birkfeld-Waisenegg-St.Jakob-Wenigzell u. Miesenbach wurde beibehalten. Wie jedes Jahr waren auch heuer wieder mehrere intensive Sitzungen erforderlich um folgende Mannschaften bilden zu können.

U-11A: SG Strallegg, Trainer: Kandlbauer Manfred/Strallegg. Gemeldete Spieler: Strallegg 7, Wenigzell 2, Miesenbach 4 (Paunger Marko, Sorger Stefan, Weiglhofer Daniel, Fischer Jakob)

Die von Hr. Kandlbauer Manfred motivierte Truppe konnte in der Herbstsaison jeweils 2 Siege und 2 Unentschieden erkämpfen. Leider mussten man sich auch 3 mal geschlagen geben. Am Ende ergab dies den tollen 3. Platz (v. 8 Vereinen).

U-13A: SG Oberes Feistritzal IIB, Spielführender Verein: Miesenbach, Trainer: Weber Thomas/Miesenbach. Gemeldete Spieler: Strallegg 11, Miesenbach 5 (Schneeflock Michael, Prinz Marvin, Pötz Daniel, Taschner Alexander, Maderbacher Florian). Die im Vorjahr von Vonic Mario trainierte Mannschaft wurde heuer von Weber Thomi übernommen. Leider stellten sich auch bei ihm nicht die erhofften Erfolge ein. Mit 1 Unentschieden und 8 Niederlagen ist man leider am letzten Tabellenplatz anzufinden. Trotzdem möchte ich kurz das Spiel gegen den ungeschlagenen Herbstmeister SG Lafnitzal erwähnen. Bei diesem Spiel haben wir uns einige „Legionäre“ von Birkfeld ausgeborgt. Den siegessicheren Lafnitzalern verging gleich am Anfang das Lachen. Nach einer tollen ersten Halbzeit führte unsere Mannschaft nämlich verdient mit 2:1. Da in der zweiten Halbzeit der Elan von der Ersten Hälfte nicht ganz mitgenommen werden konnte, hat man am Schluss noch knapp mit 2:3 verloren. Dass Lafnitzal von den insgesamt 3 erhaltenen Gegentreffen ausgerechnet gegen unsere Mannschaft zwei Tore kassiert hat, wird ihnen sicherlich nicht ganz geschmeckt haben.

Mit der Übergabe der neuen Trainingsanzüge (möchte mich

nochmals bei den Sponsoren Maderbacher Daniel und Weber Peter bedanken, siehe Foto!) sowie den Saisonabschluss in der Tom's Insel zwei weitere Höhepunkte.

Die U-13 mit den neuen Trainingsanzügen gesponsert von den Spenglermeistern Daniel Maderbacher und Peter Weber

U-15B: SG Oberes Feistritzal IA, Trainer: Wolf Gottfried/Birkfeld, Schneeflock Josef/Miesenbach.

Gemeldete Spieler: Birkfeld 9, Miesenbach 4 (Grabner Manuel, Paunger Rene, Mauerbauer Mario, Schneeflock Georg), Waisenegg 2. Hier hat man sich, auf Grund der Spieleranzahl und der Hoffnung, in der nächsten Saison damit genug Spieler für eine U-17 zu haben, darauf geeinigt zwei Mannschaften zu melden.

Eine Mannschaft (Strallegg u. Wenigzell) wurde in der U-15A als SG Oberes Feistritzal IIB gemeldet. Die andere Mannschaft, mit Birkfeld-Waisenegg u. Miesenbach, wurde in die U-15B als SG Oberes Feistritzal IA gemeldet.

Trotz Trainerwechsel und neu formierter Mannschaft hat unsere Mannschaft mit 8 Siegen, 1 Niederlage und nur einen Punkt Rückstand auf Weiz B den hervorragenden zweiten Tabellenplatz belegt. Dass man dabei 26 Tore mehr als der Tabellenführer geschossen hat, ist sicherlich auch ein Verdienst der 4 Leistungsträger aus Miesenbach. Freue mich nun schon auf die Spiele unserer Mannschaft in der Meisterrunde.

Nicht ganz so gut lief es für die zweite Mannschaft. Mit zwei Siegen und 6 tlw. knappen Niederlagen belegte man von 9 Mannschaften den siebenten Platz.

U-17: SG St. Jakob/W. Trainer: Arzberger Siegfried/St. Jakob.

Gemeldete Spieler: Wenigzell 3, Miesenbach 3! (Schneeflock Florian; Schneeflock Josef Peter Pötz Dominik), St. Jakob 8, Festenburg 2.

Bei der U-17 hat sich bereits in der vergangenen Saison gezeigt, dass es immer schwieriger wird, eine konkurrenzfähige Mannschaft zu bilden. Dies hat einerseits mit den Geburten schwachen Jahrgängen zu tun; immer mehr Vereine die Nachwuchsspieler nach deren 15. Geburtstag sofort in die Kampfmannschaften einbinden sowie die Jugendlichen bei verletzungsbedingten Ausfällen in den Kampfmannschaften zum Einsatz kommen. Wie wichtig jedoch eine U-17 für die einzelnen Vereine ist, hat sich heuer bei uns gezeigt. Die ursprünglich drei vorgesehenen Spieler für die U-17 kamen am Ende der Saison bereits alle in der KM zum Einsatz.

Wie man aus den einzelnen Kaderlisten erkennen kann, sind ohne Spielgemeinschaften fast keine Mannschaftsbildungen mehr möglich. Waren vor einigen Jahren mit Strallegg, Wenigzell u. Miesenbach drei Vereine für die erforderlichen Mannschaften ausreichend, so sind nun schon sechs Vereine erforderlich. Dass sich damit auch die unterschiedlichen Interessen der Vereine mehren, liegt auf der Hand. Im Großen und Ganzen funktionieren diese SG jedoch sehr gut. Dass hin und wieder Probleme auftreten, lässt sich jedoch leider nicht vermeiden. Sollten Eltern oder auch die Jugendlichen mit gewissen Abläufen/Entscheidungen nicht einverstanden sein, so können diese den jeweiligen Jugendleitern mitgeteilt werden. Diese werden dann versuchen, eine zufriedene Lösung für alle Beteiligten zu finden.

Ich möchte mich außerdem bei allen Eltern, Trainern und freiwilligen Helfern für Ihre Mitarbeit bedanken.

Abschließend wünsche ich allen Frohe Weihnachten und einen Guten Rutsch ins neue Jahr!

Gemeindeausflug

50 Personen unserer Gemeinde fuhren am 20.08.2011 nach Podersdorf am Neusiedlersee. Dort angekommen wurden die Reisetilnehmer vom Podersdorfer Bürgermeister Andreas Steiner herzlich begrüßt. Nach einem kräftigen Willkommenstrunk im gemeindeeigenen Weinkeller, wo uns auch die österreichische Weinkönigin empfing, begaben wir uns auf den Neusiedlersee, wo uns eine herrliche Schifffahrt erwartete. Nach dem Mittagessen

waren alle Miesenbacherinnen und Miesenbacher Ehrengäste beim großen Windmühlenfest.

Mit geschmückten Traktoranhängern

wurden wir durch Podersdorf chauffiert. Beim Wahrzeichen von Podersdorf wurden österreichische und ungarische Lieder und Volkstänze aufgeführt. Unsere Reisetilnehmer wurden bestens bewirtet und betreut. Wir bedanken uns bei Bürgermeister Andreas Steiner und Herrn Hans Lackner für den schönen Empfang. Zum Abschluss lud der Gemeindevorstand die Teilnehmer zu einem Getränk in den Vorauserhof.

KFZ Werkstätte - Tankstelle
Alois Fischer

OIL!

8190 Miesenbach 42
Tel. 03174/8218 Fax: -4
e-mail: tankstelle-fischer@aon.at

frei & flott

Elektronische Spurvermessung

Wir danken unseren Kunden für Ihre Treue und Ihr entgegengebrachtes Vertrauen. Familie Fischer wünscht Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und gute Fahrt im neuen Jahr.

Wir wünschen allen Bewohnern und Gästen ein schönes, friedvolles Weihnachtsfest und viel Glück und Gesundheit für das neue Jahr

Ihre Familie Paunger

Gasthof & Ferienhäuser
Paunger
Tel.: 03174/8274 Fax: -4
www.paunger.at

Wir nehmen ab Juli 2012 einen Lehrling auf!

Der ESV möchte sich bei allen unterstützenden und aktiven Mitgliedern sowie Sponsoren für das vergangene Vereinsjahr herzlich bedanken und wünscht allen Miesenbacherinnen und Miesenbachern eine ruhige und fröhliche Weihnachtszeit sowie ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2012!

Seniorenbund Miesenbach

Die Aktivitäten des Seniorenbundes waren auch in diesem Jahr sehr vielfältig. Die Jahreshauptversammlung und Weihnachtsfeier im Gasthaus Weber waren sehr gut besucht sowie der Seniorenbild am Faschingsdienstag. Auch unsere Senioren waren sehr aktiv bei den Gegenbesuchen.

Die Muttertags Fahrt am 4. Mai führte uns nach Klein Mariazell. Nach einem Gottesdienst mit unserem Herrn Pfarrer Mag. Roman Miesebner hatten wir eine Führung durch die Basilika und der Krypta. Zum Abschluss gab es eine Jause in einem Buschenschank.

Am 22. Juni war eine Sternwanderung der Ortsgruppen Strallegg, Wenigzell, Waldbach und Miesenbach auf die Wildwiese. Mit einer Andacht und einem gemütlichen Beisammensein klang der Nachmittag aus.

Am 29. September fand der Senioren-Bezirkswandertag in Miesenbach statt. Es waren rund 500 begeisterte Wanderer bei herrlichem Wetter unterwegs.

Die Senioren von Miesenbach und einige Jüngere sorgten für das leibliche Wohl.

Die diesjährige Seniorenwoche führte uns nach Südtirol in den Raum Bozen.

Bei wunderschönem Herbstwetter fuhren wir über die Dolomitenpässe, durch das Fleimstal, über Cavalese nach Leifers ins Hotel. Nach einem gemütlichen Frühstück führte uns unser Reiseleiter nach Kastelruth, wo wir einen kleinen Rundgang machten, bevor es mit der Seilbahn auf die Seiseralm ging. Hier genossen wir das prächtige Bergpanorama.

Danach fuhren wir in eine alte Grödner Holzschneiderei wo wir viel bestaunen und kaufen konnten.

Am nächsten Tag erkundeten wir Meran. Machten einen Rundgang an der Kurpromenade und durch die berühmten Lauben, die Einkaufsstraße Merans. Danach ging es über Kaltern - Kalterer See zurück. Der dritte Tag war Bozen gewidmet. Unser Reiseleiter erklärte uns die Sehenswürdigkeiten von Bozen (Dom, Franziskanerkloster ect.)

Am Nachmittag besichtigten wir das Andreas Hofer Museum im Passeiertal. Danach fuhren wir als Überraschung über den Jaufenpaß nach Sterzing durch das Eisacktal zurück ins Hotel. Auf der Heimreise besichtigten wir noch die Drei Zinnen Käserei in Toblach. Nachdem wir die ersten vier Tage herrlichen Sonnenschein genossen, sahen wir bei der Heimfahrt einen ersten

Gruß des kommenden Winters. Ein Dank an Obm. Wiesenhofer und Reini Hirzabauer für die wunderschöne Fahrt.

Auch der schon zur Tradition gewordene Ausflug mit Bürgermeister, Vizebürgermeister und dem Gemeindegeldkassier führte uns nach Passail zur Imkerei Kreimer und der Almlandkäserei in Arzberg. Es war sehr interessant und lehrreich. Zum Abschluß gab es eine gute Jause und Getränke im Gasthaus Grabenbauer in Gasen, wo uns der Gemeindevorstand auf seine Kosten eingeladen hatte.

DANKESCHÖN!!

Heuer gab es auch viele runde Geburtstage:

Schneeflock Juliana ihren 95. Geburtstag,
Weber Agnes ihren 90. Geburtstag,
Kreuzer Adolf, Narnhofer Johann, Schickbichler Franz und Doppelhofer Maria ihren 80. Geburtstag sowie Spitzer Agnes, Maschek Josef, Hirzabauer Johann, Schabereiter Elfriede, Suppaner Franz, Narnhofer Franz und Rozanek Anton ihren 75. Geburtstag.

Allen Jubilaren einen herzlichen Glückwunsch!!

Ein Dankeschön unserem Obmann Wiesenhofer und Organisationsreferenten Franz Grabner für ihren Einsatz, sowie allen Vorstandsmitgliedern für die gute Zusammenarbeit.

Der Seniorenbund Miesenbach wünscht allen ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches und gesundes Jahr 2012

RC HAHN

Reitjahr 2011

Wieder neigt sich ein sehr erlebnisreiches und aufregendes Reitjahr 2011 dem Ende zu. Der Reitclub Hahn hat wieder über viele interessante Veranstaltungen sowie Ritte zu berichten.

Schon im Frühjahr begann die Reitjugend mit den Planungen für die Vorführungen die am Pfingstsonntag beim Fest gezeigt wurden.

Das Highlight des heurigen Pfingstfestes war die Reitvorführung des Profireiters Thomas Gratzl aus Unterwart, der die Vorstellung „Wenn Pferde Hochzeit machen“ vorführte.

In diesen Zusammenhang bedanken wir uns für das zahlreiche Kommen und würden uns freuen, Sie am nächsten Pfingstsonntag wieder begrüßen zu dürfen.

Zu Beginn der Sommerferien veranstalteten wir den Pferdesport und Spiele Nachmittag.

Hier waren alle gefragt, von den Erfahrenen Reitern bis zu den Anfängern. Es wurde die verschiedensten Spiele am und mit dem Pferd gemacht. Anschließend gab es auch eine tolle Siegerehrung mit vielen verschiedenen Preisen und Pokalen.

Im August 2011 machten wir unseren jährlichen 3-Tagesritt mit den Reitkollegen aus Wörtherberg. Unsere Tour führte diesmal von Miesenbach nach Pöllau über'n Masenberg weiter nach St. Jakob im Walde und dann wieder

zurück zum Pferdehof Hahn.

Seit Oktober gibt's im Pferdehof Hahn auch ein kleines Pony, damit unsere aller kleinsten Kids nicht zu kurz kommen. Somit besteht auch die Möglichkeit, dass Kleinkinder mit Unterstützung einige Runden am Pony sitzen können.

Vorankündigung:
Am Stefanitag, dem 26. Dezember 2011, wird wieder der Stefaniritt in Miesenbach stattfinden. Im Anschluss an den Gottesdienst werden am Dorfplatz Pferde und Reiter gesegnet.

Somit wünscht der Reitclub Hahn allen Miesenbacherinnen und Miesenbachern frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!
Für den
RC Hahn
Herbert Hahn, Obmann

Wir sind kompetent für sämtliche Spezialanfertigungen und Reparaturen

**SCHLOSSEREI
FRANZ MOSBACHER**

Eisen- und Blechzuschnitte
Reparaturen, Drehen, Fräsen
Schlüsseldienst, DOM Schließanlagen

SCHLOSSEREI Franz MOSBACHER
8190 Birkfeld | Gscheid 122
Tel.: 03174 / 3283 | Fax: 4283

E-Mail: office@schlosserei-mosbacher.at
www.schlosserei-mosbacher.at

Jahresrückblick der Landjugend Miesenbach

Die Landjugend kann auch heuer wieder auf ein Jahr voller positiver Ereignisse zurückblicken.

Im Dezember des Vorjahres sowie im Jänner dieses Jahres veranstalteten wir ein Theater, welches mehrere hundert Zuschauer begeistern konnte. Mit dem Stück „Das Hörrohr“, von Karl Bunje, erzielten wir einen vollen Erfolg auf der Bühne im Kultursaal. Karl Maderbacher hatte sich bereit erklärt, mit uns das Stück einzuprobieren, wofür wir alle sehr dankbar sind.

Die jährliche Generalversammlung fand heuer im Gasthof Wetzelberger statt. Nach dem Tätigkeitsbericht, welcher durch die Form einer „CSI Analyse“ das Jahr wiedergab, verabschiedete sich der Vorstand von Peter Geier mit einem kleinen Geschenk. Für seine langjährige Tätigkeit sind wir sehr dankbar und wünschen ihm alles Gute für seine neuen Tätigkeiten im Bezirksvorstand. Jedes Jahr organisiert die Landjugend ein Treffen mit den Firmlingen, wobei wir heuer im Gasthof Pack kegeln waren. Es hat sehr viel Spaß gemacht und wir freuen uns, dass sich sehr viele von ihnen entschlossen haben, der Landjugend beizutreten. Eine weitere Tradition unserer Landjugend ist das Gestalten einiger Messen in der Pfarrkirche Miesenbach, wie die Messe vor der Generalversammlung, die Muttertagsmesse, die Jugendmesse vor dem alljährlichen Fest, die Mitgestaltung der Erntedankmesse und zum Abschluss des Jahres die Weihnachtsmesse, die am dritten Adventsonntag stattfindet. Einer der Höhepunkte des Landjugendjahres ist die Entzündung des Osterfeuers am Karsamstag. Wir durften uns über zahlreiche Gäste freuen und versorgten sie mit Speis und Trank. An dieser Stelle möchte ich folgendes anmerken: wer Holz für das Osterfeuer im

nächsten Jahr hat, soll sich bitte bei Kern Daniel melden. Weiters durften wir heuer am Dreifaltigkeitskirrtag aktiv mitmachen. Mit verschiedenen Wettbewerben konnten wir die Besucher begeistern. Ende Juli fand das jährliche Teichalmtreffen statt, bei dem wir wieder tatkräftig mitgeholfen haben und den Spaß nicht zu kurz kommen ließen.

Der Höhepunkt des Jahres ist unser jährliches Landjugendfest mit Maibaumumschneiden. Der Maibaum wurde von BGM ÖR Hans Sorger sowie von Tourismusobmann Karl Paunger umgeschnitten, wofür wir uns recht herzlich bedanken möchten. Anschließend gab es ein Frühschoppen im

Bauhof mit der Trachtenmusikkapelle Miesenbach, auch dafür bedanken wir uns. Der Maibaum wurde von Julia Sorger ersteigert und kurz nach dem Fest von uns zugestellt. Das Schätzspiel gewann Mag. Bernadette Schönbacher. Am Abend gab es wieder die Maytreegames, welche „Die Gallier“ gewannen. Anschließend luden wir zur Maytreeparty ein, wobei heuer Stadl DJ Gerhard für gute Unterhaltung sorgte. Die Maytreeparty war wieder ein voller Erfolg. Außerdem konnten wir beim Fest unsere neuen Landjugend T-Shirts präsentieren. Ein großes Dankeschön gilt unseren Sponsoren sowie der Gemeinde und allen MiesenbacherInnen, die uns beim Fest unterstützt haben.

Die Landjugend Miesenbach präsentiert das Theaterstück

Die Keuschheits-Konkurrenz

von Richard Manz

Komödie in 3 Akten

Mi, 28.12.2011, 19:30 Uhr
Do, 29.12.2011, 19:30 Uhr
Fr, 30.12.2011, 19:30 Uhr

Fr, 06.01.2012, 15:00 Uhr
Sa, 07.01.2012, 19:30 Uhr

Erwachsene: 5,50 Euro
 Kinder ab 10 J.: 3,50 Euro
 Kinder unter 10 Jahren frei

Kultursaal Miesenbach

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!

Auf Ihr Kommen freut sich die Landjugend Miesenbach!

Im sportlichen Bereich konnten wir heuer wieder einige Erfolge erzielen. Unsere Jungs machten beim Fußballhallenturnier sowie beim Kleinfeldfußballturnier des Bezirks mit und holten sich den 3. Platz. Beim Volleyballturnier ergatterten die Burschen und die Mädchen jeweils den 4. Platz. Im Sommer machten wir einen 2-tägigen Ausflug nach Kumberg. Dort erholten wir uns beim

Schwimmen und genossen das wunderschöne Wetter.

Im September wurde der Plan des Landjugend – Austausches mit der Landjugend Miesenbach aus Niederösterreich umgesetzt. Wir hoffen, dass wir den Kontakt mit ihnen aufrecht erhalten werden. Es freut uns sehr, Euch mitteilen zu dürfen, dass wir wieder ein Theater einstudiert haben. Auf unserer Bühne möchten wir das

Theaterstück „Die Keuschheits – Konkurrenz“ präsentieren. Wir würden uns sehr über viele Besucher freuen.

Die Landjugend Miesenbach wünscht allen Gästen, sowie der gesamten Bevölkerung ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr 2012!

Anita Kitting-Muhr

Musikverein Miesenbach

Wie alle Jahre bildete die Neujahrsmesse in der Pfarrkirche den musikalischen Auftakt ins Jahr 2011.

Bei der Jahreshauptversammlung am 05.01.2011 standen Neuwahlen am Programm, die folgende neue Zusammensetzung des Vorstandes bis Jänner 2014 ergaben:

Obmann: Wolfgang Sorger
 ObmannStvtr.: Norbert Drebers
 Kassier: Bernhard Arbesleitner
 KassierStvtr.: Christoph Kerschhofer
 Schriftführer:
 Sebastian Goldgruber
 Schriftf.Stvtr.: Johannes Maierhofer
 Jugendreferentin: Karin Buchegger
 Jugendreferentin: Bianca Tösch
 Organisationsreferent: Erwin Paunger
 Notenwart: Sabrina Goldgruber

Unserem Kapellmeister Karl Gaulhofer stehen als neue Stellvertreter Bernhard Arbesleitner, Erwin Paunger und Manuel Holzer unterstützend zur Seite. Als Stabführer fungieren weiterhin Wolfgang Griebauer und Georg Goldgruber.

Ein herzliches Dankeschön allen Vorstandsmitgliedern, die dem neuen Vorstand nicht mehr angehören, für die hervorragende Arbeit in den letzten Jahren. Alle neuen Vorstandsmitglieder bitten wir um gute Zusammenarbeit zum Wohle unseres Musikvereines.

Zum 60. Geburtstag durften wir am Dreikönigstag unserem Bezirksobmann und Landesmedienreferenten Erhard Mariacher musikalisch gratulieren und ein Geschenk überreichen. Die Musikerinnen und Musiker wünschen alles Gute und Gesundheit für die nächsten Jahrzehnte.

Am 09. April konnten wir nach intensiver Probenarbeit unter der bewährten Leitung unseres Kapellmeisters Karl Gaulhofer im bis auf den letzten Platz gefüllten Kultursaal unser Frühjahrskonzert zum Besten geben.

Den letzten offiziellen Auftritt absolvierte beim Konzert unser Ehrenkapellmeister Franz Narnhofer, der nach 60-jähriger aktiver Tätigkeit, davon 26 Jahre als Kapellmeister, in den wohlverdienten „Musikerruhestand“ trat. Als Anerkennung seines vorbildlichen Einsatzes wurde er mit dem goldenen Ehrenzeichen des Steirischen Blasmusikverbandes ausgezeichnet.

Am 07.11.2011 feierte unser Ehrenkapellmeister seinen 75. Geburtstag. Im Rahmen einer Feierstunde durften wir „unseren Franz“ musikalisch überraschen, ihm für seine jahrzehntelange erfolgreiche Arbeit im Musikverein Miesenbach danken und ein Geschenk überreichen. Alle Musikerinnen und Musiker wünschen unserem Ehrenkapellmeister weiterhin alles Gute und vor allem noch viele Jahre in Gesundheit.

Der Osterweckruf in seiner neuen Form hat nun endgültig überall Anklang gefunden und konnte am 24. April bei herrlichem Wetter abgehalten werden. Danke an dieser Stelle an alle, die uns auch an diesem Tag immer wieder kräftig unterstützen.

Im Mai feierte unser Ehrenobmann Johann Hirzabauer seinen 75. Geburtstag, zu dem wir musikalisch gratulierten und ein Präsent überreichten. Wir wünschen unserem langjährigen Obmann noch viele Jahre in Gesundheit und alles Gute.

Neben den traditionellen Terminen im Laufe des Jahres führte uns im Mai ein Frühschoppenausflug zum Musikverein Graz Mariatrost. Dem Bezirksmusikertreffen in Gasen folgte das erste von 3 Platzkonzerten im Dorf, bei denen wir wiederum von den Gasthöfen Wetzberger, Paunger und Hirzabauer kulinarisch verwöhnt wurden, wofür wir uns herzlich bedanken.

Die Teilnahmen am Bezirkstreffen in Wenigzell und am Musikerfest in Unterrohr bei Hartberg rundeten die heurigen Ausfahrten ab.

Am 8. August feierte unser Musikkollege Heribert Arbesleitner seinen 50. Geburtstag. Im wunderschönen Ambiente der Wildwiese überraschten wir das Geburtstagskind mit musikalischen Grüßen und überreichten ein Ge-

schenk. Obmann Wolfgang Sorger und Kapellmeister Karl Gaulhofer dankten dem Jubilar für den langjährigen Einsatz im Musikverein Miesenbach. Auf noch viele Jahre in Gesundheit!

Bernhard und Melanie Arbesleitner gratulieren wir an dieser Stelle zu Sohn Tobias, der am 30.11.2010, also nach Redaktionsschluss der letzten Ausgabe, auf die Welt gekommen ist. Wir wünschen Euch alles Gute und viel Freude mit eurem Sohn!

Unsere Marketenderinnen Claudia Schöngrundner, Carina Griebauer und unsere „Ersatzmarketenderinnen“ Grete Pötz und Helga Gaulhofer möchten wir für ihren Einsatz sehr herzlich danken.

Wir sind auf der Suche nach weiteren Marketenderinnen, die bereit sind, den Musikverein Miesenbach zu unterstützen. Bei Interesse bitte bei Obmann Wolfgang Sorger melden.

Ein Danke auch an Erika Goldgruber und Helga Gaulhofer für die Reinigung des Probelokals.

Jenen Mitgliedern, von denen wir uns im vergangenen Jahr für immer verabschieden mussten, werden wir ein ehrendes Gedenken bewahren. Stellvertretend für alle verstorbenen Mitglieder möchten wir an dieser Stelle Herrn Prof. Wolfgang Sederl, einen großen Gönner unseres Vereines, nennen.

Wie alljährlich sind die Musikerinnen und Musiker wieder unterwegs um die Mitgliedsbeiträge für das Jahr 2011 einzusammeln. Wir danken allen Mitgliedern für die finanzielle Unterstützung und die herzliche Aufnahme unserer „Beitragssammler“.

Wir möchten uns bei allen Bewohnern von Miesenbach, bei der Gemeindevertretung, bei allen Vereinsverantwortlichen, bei den Verantwortlichen im Musikbezirk Birkfeld und im Steirischen Blasmusikverband, bei den Urlaubsgästen und bei allen Gönnern unseres Musikvereines für die Unterstützung jeglicher Art herzlich bedanken.

Wir wünschen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest, erholsame und besinnliche Weihnachtsfeiertage und ein gesundes und zufriedenes
JAHR 2012!

Für den Musikverein Miesenbach:

Wolfgang Sorger: Obmann
Norbert Drebers: Obm.Stvtr.
Karl Gaulhofer: Kapellmeister
Sebastian Goldgruber: Schriftführer

Turnsaal

TURNSAALBENÜTZUNG

Bei Dauernutzung z.B. Volleyball, Fußball ersuchen wir auch heuer wieder um Reservierung bis spätestens 31.01. 2012, da sonst die Reservierung gestrichen wird. Die Benutzer müssen sich in das vor dem Turnsaal aufliegende Buch eintragen (leserlich!).

Noch ein Hinweis für die Schlüsselbesitzer:

Derjenige, der laut Gemeindevorstand den Schlüssel abgeholt hat, ist für diesen verantwortlich. Eine Weitergabe des Schlüssels an Dritte ist **nicht** erlaubt.

Bitte dies auch bei einem Wechsel der Verantwortlichen zu beachten und der Gemeinde mitzuteilen.

Wir ersuchen alle Schlüsselbesitzer, sich auf dem Gemeindeamt zu melden, um die Schlüsselliste abzugleichen. Danke!

Vorankündigung und herzliche Einladung Frühjahrskonzert im Kultursaal Samstag, 28. April 2012 Beginn: 19:30 Uhr

Reitverein Miesenbach

Obmannwechsel beim RV Miesenbach

Aufgrund beruflicher Rahmenbedingungen hat sich unser langjähriger Obmann, Herr Pötzl Karl, dazu entschlossen die Leitung des Reitvereins von Miesenbach abzugeben.

Bei der im April dieses Jahres erfolgten Neuwahl des Vorstandes wurde nunmehr ich, Josef Gruber, zum neuen Obmann mit einstimmigem Beschluss in diese Funktion berufen. Bei dieser Gelegenheit war es mir ein besonderes Anliegen den gesamten Vorstand zu verjüngen. Aufgrund meines Wahlvorschlages wurden die Posten von Kassier (Frau Maria Pöttler) und Schriftführer (Frau Cornelia Hofstätter) sowie deren statutenmäßige Stellvertreter neu besetzt. Mit großer Freude ist es mir auch gelungen, Frau Isabella Kerschhofer als meinen Obmann-Stellvertreter zu gewinnen. Mit diesem sehr jungen und engagierten Team möchte ich auch künftighin die Kontinuität des Vereins sicherstellen und der Reiterei in Miesenbach eine gute Grundlage für einen dauerhaften Fortbestand bieten. In diesem Zusammenhang möchte ich an dieser Stelle darauf hinweisen, dass sich der Reitverein Miesenbach seit seiner Gründung im Jahre 1993 als NON-PROFIT Organisation versteht. Aus diesem Grunde ist der Begriff „soziales bzw. leistbares Reiten“ für uns ein ganz wesentliches Element der Vereinsarbeit. Besonders interessant ist in diesem Zusammenhang eine fixe Reitbeteiligung, dabei kann man

um einen günstigen monatlichen Fixbetrag sein Hobby in nahezu uneingeschränkter Weise genießen.

Dem bisherigen Obmann Karl Pötzl danke ich im Namen aller Vereinsmitglieder, für seine jahrelange und sehr erfolgreiche Arbeit für die Reiterei in Miesenbach.

Mir selbst wünsche ich für die bevorstehenden Jahre eine ebenso große Unterstützung durch den Vorstand und alle jene, die sich auch bisher in sehr positiver Weise in die Vereinsarbeit eingebracht haben.

Herzlichst Josef Gruber
(Obmann)

Auch in diesem Jahr standen einige Veranstaltungen auf dem Kalender: Neben den dreiwöchigen Kinderreitwochen gab es das alljährliche Hoffest, ein Mondschein grillen, Backhendlesen und einige Ausritte, darunter einen mehrtägigen Ritt nach Fürstentfeld.

Aufgrund des wunderschönen Tages war das Hoffest ein voller Erfolg. Es hat uns sehr gefreut, dass so viele bekannte Gesichter aus der Region erschienen sind. Ein besonderer Dank gilt den vielen

freiwilligen Helfern, die uns mit Rat und Tat bei den verschiedenen Veranstaltungen, wie einem

Indianerfest in der Gemeinde Schöneegg, zur Seite standen. Unsere Kinderreitwochen sind heuer erstmals anders verlaufen als in den vergangenen Jahren. Durch den Ausbau im oberen Stockwerk des Stüberls ist es uns gelungen, den Kindern die Möglichkeit zu bieten, in der Nähe ihrer vierbeini-

gen Gefährten zu übernachten. Es wurde neben einem gemütlichen Schlafräum auch ein kleines Bad errichtet, was bei unseren kleinen aber auch großen Gästen großen Anklang findet. Nicht nur für unsere Kinderreitwochen, sondern auch für Reitergruppen steht diese Übernachtungsmöglichkeit zur Verfügung.

Rückblickend war dies ein schönes und erfolgreiches Jahr und wir hoffen, dass es in Zukunft genauso weitergehen wird.

Der Reitverein Miesenbach wünscht allen Lesern ein besinnliches Weihnachtsfest und friedvolle Feiertage.

Cornelia Hofstätter
(Schriftführer)

www.gaugl-gruppe.com

GAUGL
M E T A L L E

GAUGL Metallhandel GmbH • A-8224 Tiefenbach bei Kalindorf, Gewerkepark 1 • Tel.: +43/3334/31 4 80 • Fax: -4

LA 21 Projekt Generationenstammtisch

Wir möchten über unsere Aktivitäten im abgelaufenen Jahr einen Überblick geben

Hier die Berichte: von Nadja Maderbacher

Kinderfasching

Auch heuer war der Kinderfasching ein großartiges Fest für unsere Kinder.

Viele kleine, aber auch große Faschingsnarren tanzten ausgelassen, lachten und hatten Spaß. Egal ob bei der Polonaise, dem Karaokesingen, beim Kasperltheater oder bei der Demaskierung, die Kinder waren immer mit Begeisterung dabei. Erstmals gab es heuer ein Schätzspiel. Die Gewinnerin, Sonja Ziegerhofer, erriet die Stückzahl der Smarties in einer Dose ganz genau und durfte den Inhalt als Preis mitnachhause nehmen.

Der Reinerlös betrug 934 € und wird zur Anschaffung von Spielgeräten verwendet.

Vielen, vielen Dank an Alle, die mitgeholfen und uns unterstützt haben. Ebenfalls danken wir den Sponsoren: Bäckerei Arbesleitner, Kaufhaus Hirzabauer, Gasthaus Weber, Gasthaus Paunger und der Raika.

Spielefest

In diesem Jahr haben zum 1. Mal Eltern ein Spielefest für unsere Kinder organisiert. Obwohl zu Beginn des Festes ein paar Regentropfen fielen, hat es das Wetter dann doch noch gut mit uns gemeint. Viele Kinder, aber auch Erwachsene durchspielten verschiedene Stationen, hüpfen in der

Hupfburg, ließen sich schminken oder Indianerzöpfe flechten. Bei den Erwachsenen war vor allem der Nagelstock beliebt. Er wurde bis in die späten Abendstunden belagert. Ich möchte mich im

Namen der Kinder recht herzlich bei allen Helfern/innen bedanken. Vielen Dank auch für die zahlreichen Mehlspeisspenden und für die Spenden der Bäckerei Arbesleitner, Gasthaus Paunger, Kaufhaus Hirzabauer und der Raika.

Stöpseltreffen

Wir sind jetzt zwischen 7 und 12 Stöpsel die sich vierzehntägig treffen und gemeinsam 2 lustige Stunden verbringen. Die Mädchen und Buben zwischen 17 und 35 Monaten haben vor allem Spaß am Singen und Tanzen, aber auch am gemeinsamen Spielen. Es ist schön zu sehen, wie bereits erste Freundschaften entstehen. Wer Lust hat mit uns zu singen, basteln, jausnen,... soll einfach mal vorbeischaun. Wir würden uns sehr freuen!

TERMINE: 17.November, 1.Dezember, 15.Dezember (jeweils von 9-11 Uhr) Termine und Änderungen hängen im Schaukasten der Gemeinde.

Sparverein Hinterleiten

Heuer wurde ein 2 Tagesausflug ins Salzkammergut veranstaltet, an dem 38 Personen teilnahmen. Der Vorstand freut sich über den regen Zuspruch und hofft weiterhin auf zahlreiche Teilnahme.

In diesem Sinn wünschen wir der gesamten Bevölkerung ein Frohes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches neues Jahr.

Kräuterwanderungen von Agnes Spitzer:

Bei unseren wöchentlichen Wanderungen gehen wir hauptsächlich an Wegrändern und Feldrainen, wo wir schon so manche Kräuter sowie seltene Blumen entdeckten. Es kommen auch immer wieder Kräuterinteressierte aus anderen Gemeinden. Das baut unsere Gemeinschaft enorm auf, denn Gemeinschaft ist für uns alle so wichtig. Wir würden uns auch freuen, wenn sich jüngere Menschen daran interessieren würden, was die Natur uns alles bietet.

Am 1. Adventsonntag fand im Pfarrheim ein Adventmarkt mit Krippenausstellung statt. Da wurde gebastelt, gestrickt, gehäkelt, gezeichnet.....

Ein großes „DANKE“ an: Nadja Maderbacher, Agnes Spitzer, Christine Grießbauer, Maria Maurerbauer, Josefa Saurer, Maria Maderbacher, Marianne Pötz und Maria Feldhofer, für ihren Einsatz.

Roswitha Maderbacher
Projektleiterin

...was mir aufgefallen ist: „Kann es sein, dass der Konsum dieser Produkte „Gedanken – Los“ macht?.....“

Advent- die stille Zeit ist da-
doch ist's noch so wie vor 2000 Jahr?

Da wartete man schon lange Zeit,
dass der Erlöser endlich das Volk befreit.
Doch war mit Erlöser der Herr gemeint,
dass er nach dem Sündenfall das Volk vereint.
Das Volk, das zum Bösen sich bekannte
und sich damit vom Himmel abwandte.

So war es geschehen viel 100 Jahr
bis dann Maria einen Sohn gebar,
der für unsre Sünden am Kreuze starb
und damit den Himmel geöffnet hat.

Auf dass wir für alle Ewigkeit
im Jenseits geborgen in Herrlichkeit.
Wir warten auf den Gottessohn
mit beten und singen im dunklen Dom.

Doch was wurde aus dem Advent gemacht?

Eine Zeit voll Hast, Eile und Ungemach.
Statt Stille und Einkehr-hektisches Laufen!
Es rennen die Menschen, Geschenke zu kaufen.
Der Glitzer und Glanz der Weihnachtszeit
leuchtet hell und grell schon jetzt weit und breit.

Die Leute können nichts erwarten,
alles soll schnell sein- muss gleich wieder starten.

Und die Menschen? Die lassen sich treiben vom
Trend

und mancher den wirklichen Sinn nicht mehr kennt.

Wie weit das noch führt? Wir wissen es nicht-
bis eines Tages alles zerbricht!

Dann werden wir uns wieder besinnen
, bescheiden und ruhig den Advent zu beginnen
mit all seinem Sinn von Urzeit her.
Vielleicht wäre dieses auch gar nicht so schwer!

Als Geschenk für die Menschen nehmen wir uns
vor,

der Nächstenliebe zu öffnen Tür und Tor!

Liebe, Geduld und Verträglichkeit-
das ist der Sinn der Christenheit.

Dahin der Adventgedanke führt
wofür uns der Herr belohnen wird.

So erleben wir den Advent mit Gefühl:
besinnungsvoll, nachdenklich und ganz still.

Und dann ist sie da, die heilige Nacht,
und hat uns allen den Erlöser gebracht.
Wir alle bewegt nun mit fröhlichen Stimmen
das himmlische Gloria feierlich singen.

Hertha Paunger

Bertl Wolfgang • Doppelhofer Johann • Goldgruber Josef • Hirzabauer Ernst
Holzer Manfred • Schickbichler Hubert • Weber Herbert
Weber Thomas • Zeiler Manfred

Mitarbeiter aus der Gemeinde Miesenbach

**Die Geschäftsführung und die
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
wünschen Ihnen schöne Festtage und
ein gutes neues Jahr!**

KAPO Holding GmbH • A-8225 Pöllau • T +43/3335/2094-0 • www.kapo.co.at

**Ein frohes
FEST**

Zum bevorstehenden
Weihnachtsfest und zur
Jahreswende entbieten wir die
besten Wünsche und danken
Ihnen gleichzeitig für das uns
entgegengebrachte Vertrauen!

www.raiffeisen.at/birdoid

**Raiffeisenbank
Birkfeld-Oberes Feistritztal**